

WERNIGERÖDER Amtsblatt



Nr. 9

Wernigerode, den 28. September 2013

Jahrgang 21

Rock und Pop im Bürgerpark

4.500 Besucher haben am 14. September 2013 in Wernigerode beim zweiten »MDR Harz Open Air« das Tanzbein zu allerlei abwechslungsreicher Musik geschwungen. Zu sehen waren Lena, Karat und viele weitere Showgäste. Mit diesem Termin endete auch die Open-Air Saison des MDR.



Die MDR Moderatoren Billy Wulff und Sascha Fröhlich führten die Gäste durch den Familientag. Am späten Nachmittag startete das Kinderprogramm mit Störtebükers Piratenparty. Nach einer Radio-Live-Stunde mit den Moderatoren auf der Bühne spielten die Vorbands »48 Stunden« und »Rockvalley«.



Auch Karat zückte die Kugelschreiber und trug sich in das Gästebuch der Stadt Wernigerode ein. Die Kultband begeisterte an dem Abend nicht nur den Wernigeröder Oberbürgermeister Peter Gaffert mit ihren Hits aus mehr als dreißig erfolgreichen Jahren.



Kurz vor dem Konzert trug sich Lena noch ins Gästebuch der Stadt ein.



Ab 20:30 standen LENA & Band auf der Bühne. Die sympathische Sängerin präsentierte ihre neue CD. Als Zugabe gab es den Eurovision Gewinner-Song »Satellit«, mit dem sie 2010 die Herzen der Fansroboterte.



UNSER TESTSIEGER-ANGEBOT.



WOLFSHOLZER

Maschinen & Geräte GmbH

Wolfsholz

38855 Wernigerode

Tel. 03943/55336 · Fax 46146

HONDA
POWER EQUIPMENT

Clever werben im Amtsblatt

Tel. 03943 542427 | r.harms@harzdruck.de

Einfach mal die Seele baumeln lassen...



Massage, Wellness, Kosmetik und Fußpflege Ines Keffel

38855 Wernigerode, Ilseburger Str. 42c
(Einfahrt WWG, hinter der Apotheke, rechts)

www.massage-keffel.de

Telefon: 03943/604536



jetzt in der Burgstraße 35

das mathestudio



Der **1. Test** wird (ist) geschrieben – seid Ihr gut vorbereitet (gewesen)?

Kostenlose Probestunde

in den Herbstferien möglich

Informationen unter www.nachhilfe-anger.regional.de

Sabine Anger · Burgstraße 35
38855 Wernigerode · Tel.: 03943 - 557398

Mobil: 0171 - 7528227



...zu Hause bei uns
ein Unternehmen der Stadt Wernigerode

Ihr Partner in Sachen:
Verwaltung, Vermietung, Verkauf



www.gwg-wr.de · info@gwg-wr.de



Natur, Kultur für Jung und Alt,
das Flair einer Stadt,
ein Ort zum Wohnen und Wohlfühlen,
das ist Wernigerode, die Bunte Stadt am Harz!

GEBÄUDE- UND WOHNUNGSBAUGESSELLSCHAFT WERNIGERODE MBH
38855 Wernigerode · Platz des Friedens 6
Telefon 0 39 43 / 2 10 02 · Fax 0 39 43 / 2 10 80

Wernigerode ist nominiert für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis

Zum zweiten Mal verleiht die Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. den Deutschen Nachhaltigkeitspreis für Städte und Gemeinden. Nominiert sind Großstädte wie Augsburg, Dortmund und Mainz, aber auch Wernigerode ist unter den Besten. Insgesamt 14 Kommunen haben die Chance, am 21. November im Rahmen des sechsten Deutschen Nachhaltigkeitstages in Düsseldorf ausgezeichnet zu werden.



Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr haben sich 2013 insgesamt 108 Städte und Gemeinden für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis beworben. Die Auszeichnung in der Kategorie »Deutschlands nachhaltigste Städte und Gemeinden« würdigt Kommunen, die im Rahmen ihrer wirtschaftlichen Möglichkeiten eine umfassende nachhaltige Entwicklung betreiben oder in einzelnen Bereichen beispielhafte Nachhaltigkeitsprojekte erfolgreich umgesetzt haben.

»Globale Nachhaltigkeitsstrategien greifen nur, wenn sie vor Ort politisch gewollt und konkret umgesetzt werden«, so Stefan Schulze-Hausmann, Initiator des Deutschen Nachhaltigkeitspreises. »Die Bewerbungen haben gezeigt, dass sich die Kommunen der Verantwortung für Energie- und Klimaschutz stellen. Knappe Kassen zwingen oft zu unkonventionellen, kreativen Lösungen. Mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis wollen wir die Verantwortlichen in den Kommunen in ihrem nachhaltigem Handeln weiter bestärken.«

Als Deutschlands nachhaltigste Großstädte sind Augsburg, Dortmund und Mainz nominiert. Unter den Städten mittlerer Größe setzten sich Lörrach, Pirmasens und Wernigerode durch. Bei den Kleinstädten und Gemeinden fiel die Jury-Entscheidung zugunsten von Barnstorf bei Bremen, Furth bei Landshut und Pfaffenhofen an der Ilm. Ebenfalls nominiert sind im Themenfeld Governance und Verwaltung Kempten im Allgäu, Mannheim und die Verbandsgemeinde Neuenburg in der Eifel. Schließlich gehen Arnsberg im Sauerland sowie die Gemeinde Saerbeck bei Münster ins Rennen um den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2013 im Themenfeld Klima und Ressourcen; die Gemeinde Furth erhielt hier eine zweite Nominierung. Die Entscheidungen, welche Kommunen am 21. November im Rahmen des sechsten Deutschen Nachhaltigkeitstages in Düsseldorf ausgezeichnet werden, fällt die 16-köpfige Jury des Deutschen Nachhaltigkeitspreises unter dem Vorsitz von Dr. Günther Bachmann, Generalsekretär des Rates für Nachhaltige Entwicklung. Zur Umsetzung ihrer Nachhaltigkeitsprojekte erhalten »Deutschlands nachhaltigste Städte und Gemeinden« von der Allianz Umweltschutz eine projektgebundene Fördersumme von jeweils 35.000,- Euro. // Büro Deutsche Nachhaltigkeit

Burgstraße ab Oktober wieder für Verkehr freigegeben

Die Ausbaurbeiten in der oberen Burgstraße sind gut vorangekommen. Wie geplant, wird die Straße ab dem 1. Oktober für den Autoverkehr freigegeben.

Zunächst wurden alle Versorgungsleitungen einschließlich der dazugehörigen Hausanschlüsse durch die Stadtwerke Wernigerode verlegt. Der Wasser- und Abwasserverband Ilse-Holtemme erneuerte den Regenwassersammler. Danach erfolgten der Straßen- und Fußwegeausbau sowie die Straßenbeleuchtung im Auftrag der Stadt Wernigerode.

Der östliche Fußgängerbereich ist verbreitert worden. Hier werden derzeit die letzten Verlegearbeiten mit Natursteinen vorgenommen. Auch die Beleuchtung hat sich für die innerstädtisch gelegenen Straße verbessert – acht neue Straßenlaternen wurden aufgestellt und sorgen in den Abendstunden für genügend Licht. Die Baukosten des Straßenausbaus belaufen sich insgesamt auf ca. 300.000 €.

Die symbolische Übergabe wird am 16. Oktober um 14 Uhr mit Oberbürgermeister Peter Gaffert stattfinden. Gern sind Sie zu diesem Termin eingeladen. //



Fernando Silva bei den Pflasterarbeiten mit Naturstein. Er und seine Kollegen (Firma Pfeiffer Natursteinbau) reisen derzeit jeden Tag aus Magdeburg an, damit die Arbeiten pünktlich fertig werden.

8. September stand im Zeichen des »offenen Denkmals«

Unter dem Motto »Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?« stellte der Denkmaltag in diesem Jahr die zentralen Fragen der Denkmalpflege in den Mittelpunkt: Was ist wert, erhalten zu werden und weshalb? Was macht Denkmale unbequem, wann und für wen? In Wernigerode präsentierten sich insgesamt 29 Objekte und Veranstaltungen. Mit von der Party war auch Turmbläser Wolfgang Piechota (Bild), von der Liebfrauenkirche.



Der Tag des offenen Denkmals ist der deutsche Beitrag zu den European Heritage Days unter der Schirmherrschaft des Europarats. Alle 50 Länder der europäischen Kulturkonvention beteiligen sich im September und Oktober an dem Ereignis. Seit 1993 koordiniert die Deutsche Stiftung Denkmalschutz den Tag des offenen Denkmals bundesweit. //

Impressum

Herausgeber

Oberbürgermeister Peter Gaffert

Redaktion

Pressestelle

Telefon 03943 654105

pressestelle@stadt-wernigerode.de

Erscheinungsweise

monatlich

Auflage

20.000 Exemplare

Gesamtherstellung

Harzdruckerei GmbH Wernigerode

Max-Planck-Straße 12/14

38855 Wernigerode

Telefon 03943 5424-0

Fax 03943 542499

info@harzdruck.de

www.harzdruck.com

Papier

80 g/qm matt gestr. h'h. Inapa Bavaria

Anzeigenberatung

Ralf Harms

Telefon 03943 542427

r.harms@harzdruck.de

Verteilung

Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet

Bezugsmöglichkeiten über den Verlag

Einzelpreis 0,70 €, zuzüglich Versandkosten

Medien-Service-Harz-Börde GmbH

Westendorf 6

38820 Halberstadt

Telefon 03941 6992-42

Fax 03941 6992-44

Sie haben kein Amtsblatt erhalten?

Rufen Sie an!

Frau Beutler 03941 6992-42





Ilsenburg

— Am Forellenpark —

Eigentumswohnungen



Wohnflächen ca. 67 m² und ca. 91 m²
Bäder mit Dusche und Badewanne

Terrasse oder Balkon
Carport zu jeder Wohnung



MIT UNS KÖNNEN SIE BAUEN

Industriebau Wernigerode GmbH · Telefon 03943 / 565-120

MUSIK SCHEUNE **MUSIKHAUS MUSIKSCHULE**

ZUM RANTASTEN



Inh. Dipl.-Musikpäd. Stefan Heymann

38855 Wernigerode – Grüne Str.7

tel. 03943.42650 – email: info@musikscheune.com

www.musikscheune.com



BESUCHEN SIE EINE DER MODERNSTEN BRAUEREIEN EUROPAS

Erleben Sie hautnah, wie aus Wasser, Gerstenmalz und Hopfen unser erfrischend echtes Hasseröder entsteht. Ganz egal, ob mit Freunden oder Ihrem ganzen Verein, besuchen Sie die hochmoderne Hasseröder Brauerei in Wernigerode.
(Mindestalter: 18 Jahre, Anmeldung unbedingt erforderlich!)

BRAUEREIFÜHRUNGEN:

Mo.-Fr.: mehrmals täglich
Sa.: auf Anfrage

Telefon: 03943/936-219

E-Mail: besichtigung@hasseroeder.de

FAN-SHOP:

Der Hasseröder Shop ist nach den Führungen geöffnet.



HASSERÖDER BRAUEREI: Auerhahnring 1, 38855 Wernigerode, www.hasseroeder.de



Feierstunde anlässlich des 20. Eingemeindungsjubiläums

Über 150 geladene Gäste aus den Ortschaften Benzingeroode, Minsleben und Silstedt waren der gemeinsamen Einladung des Oberbürgermeisters und den Ortsbürgermeistern gefolgt und nahmen an der Feierstunde anlässlich des zwanzigsten Eingemeindungsjubiläums teil. Die festliche Umrahmung übernahm der Spielmannszug Silstedt und die Chorgemeinschaft Benzingeroode.

Neben einem Grußwort von Altlandrat Dr. Michael Ermrich standen die beiden Reden des Oberbürgermeisters und stellvertretend für die Ortsteile von Minslebens Ortsbürgermeister Knut Festerling im Mittelpunkt der Veranstaltung. Peter Gaffert ging in seiner Rede auf die erfolgreiche Entwicklung der Ortschaften gemeinsam mit der Stadt Wernigerode ein.

»Es war damals eine mutige Entscheidung der Mehrheit der Gemeinderäte, der Bürgermeister, der Einwohnerinnen und Einwohner von Benzingeroode, Minsleben und Silstedt, ihre künftige Entwicklung zusammen mit der Stadt Wernigerode zu gehen. Es war damals eine richtige Entscheidung sowohl für die drei Dörfer als auch für die Stadt. Dieser Satz galt damals und er gilt heute immer noch – inzwischen auch für Reddeber und Schierke«, so Peter Gaffert, bezugnehmend auf einen Satz, den sein Vorgänger Ludwig Hoffmann zum 10-jährigen Eingemeindungsjubiläum in seiner Rede gehalten hatte. Auf aktuelle Probleme des Oberharzes anspielend bekannte Wernigerodes Oberbürgermeister: »Das

beste – oder wohl eher schlechte – Beispiel für Eingemeindungen liegt vor unserer Tür – die sog. Stadt Oberharz am Brocken. Hier ist eine Situation entstanden, die man niemandem wünschen möchte. Es wird laut, meines Erachtens zu diesem Zeitpunkt etwas zu laut, über Veränderungen nachgedacht. Die sind dringend erforderlich. Aber ich sage an dieser Stelle ganz deutlich, dass der Wille nach Veränderungen von den Menschen im Oberharz kommen muss, dass es eine Komplettlösung geben muss und dass insbesondere das Land und der Landkreis in der Pflicht sind, mit den Menschen im Oberharz eine zukunftsfähige Struktur zu entwickeln. Das haben sie vor vier Jahren versäumt. Um es abzuschließen – ich habe weder Elend noch sonst einem Ort das Angebot unterbreitet, unserer Familie beizutreten. Und sollte es zu maßgeblichen Veränderungen kommen, dann, aber nur dann, müssen auch wir uns mit diesem Thema befassen und das werden wir auch tun!«

Knut Festerling ging in seiner Festrede insbesondere auf die Investitionen der letzten Jahre ein, stellvertretend wurden der Bau des Radweges zwischen Benzingeroode und Wernigerode und der Bau der Fußgängerbrücke zwischen Silstedt und Minsleben benannt. Knut Festerling bekannte, dass die Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile zuweilen mit starkem Engagement für ihre Orte kämpfen. »Das ist gut und stärkt den Zusammenhalt in den Ortschaften. Nach wie vor konnten wir



v.l.n.r. durchnummeriert: Zum Abschluss gab es noch eine Urkunde für die Ortsteile, die Stadtratspräsident Uwe-Friedrich Albrecht (1) und Oberbürgermeister Peter Gaffert (3) den Ortsbürgermeistern Karl-Heinz Mänz für Silstedt (2), Knut Festerling (4) für Minsleben und Siegfried K. Müller (5) für Benzingeroode übergaben.

auch deshalb unsere eigene Identität bewahren«, so der Ortsbürgermeister von Wernigerodes kleinstem Ortsteil. »Ein besonderer Dank der Ortschaften gilt Volker Friedrich, als Ortschaftsbeauftragtem der Stadtverwaltung, der alle noch so kleinen Probleme in die Stadt trägt und hilft sie schnell und unkompliziert zu lösen«, so Knut Festerling. //

Harzer Schmalspurbahnen weihen sanierte Gleis- und Bahnhoofsanlagen in Wernigerode ein

Die Harzer Schmalspurbahnen GmbH hat in den vergangenen Monaten im Bahnhof Wernigerode umfangreiche Sanierungsarbeiten an ihren Gleis- und Bahnhoofsanlagen durchgeführt. Die Baumaßnahmen wurden durch die finanzielle Unterstützung des Landes Sachsen-Anhalt gemeinsam mit der Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH (NASA) ermöglicht.

Mit einem symbolischen Akt wurden die sanierten Gleis- und Bahnhoofsanlagen im HSB-Bahnhof Wernigerode von Dr. Klaus Klang, Staatssekretär im Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr, Peter Gaffert, Oberbürgermeister von Wernigerode und Aufsichtsratsvorsitzender der HSB sowie HSB-Geschäftsführer Matthias Wagener offiziell an die Fahrgäste übergeben. Unter den Gästen waren auch das Mitglied des Deutschen Bundestages Heike Brehmer, der amtierende Landrat des Landkreises Harz Martin Skiebe sowie der Vizepräsident des Landtages von Sachsen-Anhalt Gerhard Miesterfeldt. Matthias Wagener dankte dem Land Sachsen-Anhalt für die gemeinsam mit der Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH (NASA) durch finanzielle Unterstützung ermöglichten Baumaßnahmen und erklärte, dass die HSB auch zukünftig umfangreich in die eigene Infrastruktur investieren werde, um den Fahrkomfort für ihre Fahrgäste auch in diesem Bereich so angenehm wie möglich zu gestalten.

Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen wurde zum einen der noch aus Zeiten der Deutschen Reichsbahn stammende 116 Meter lange und 6,10

Meter breite Mittelbahnsteig zwischen den Gleisen nicht nur mit einer neuen Entwässerung, sondern auch mit einer neuen behindertengerechten Pflasterung inklusive Blindenleitstreifen ausgerüstet. Zum anderen wurden auf einer Gesamtlänge von 230 Metern auch die Bahnsteiggleise komplett erneuert.

Die umfangreichen Sanierungsarbeiten reihen sich nahtlos in eine Vielzahl bisheriger Maßnahmen zur Verbesserung des Reisekomforts für die Gäste der Harzer Schmalspurbahnen ein. An Bau und Planung waren die Firmen PTB Magdeburg GmbH sowie Hastrabau-Wegener GmbH & Co. KG beteiligt. //



v.l.n.r.: Symbolisch wurden die letzten Pflastersteine von Uwe John (Abteilungsleiter Infrastruktur bei der HSB), Matthias Wagener, Dr. Klaus Klang, Peter Gaffert, Martin Skiebe, Heike Brehmer, Marianne Tamm (Mitglied Aufsichtsrat HSB) sowie Gerhard Miesterfeldt eingeschlagen. © Dirk Bahnsen



Clever werben im Amtsblatt

Telefon: 03943 542427
E-Mail: r.harms@harzdruck.de

KFZ-Meisterbetrieb

Wo ist MEYER?



Unsere Leistungen:

Fahrzeug- und Ersatzteilhandel · Reparatur von Fahrzeugen aller Art HU / AU
Inspektion · Reifen, Achsvermessung, Einlagerung
Karosserieinstandsetzung · Klimageservice

... in Wernigerode

Veckenstedter Weg 15 · Tel. 0 39 43 / 60 57 56

EINFACH LÄNGER SÄGEN.



STIHL®

STIHL MS 211 C-BE mit Picco Duro Sägekette.

- Hartmetallbestückte Niedrigprofil-Sägekette
- Bis zu 4x länger scharf als Standardsägeketten
- Hoher Verschleißschutz, auch für ältere Motorsägen nachrüstbar

Wir beraten Sie gern!

**Mitschurin
GALABAU & TECHNIK e.G.**

Dornbergsweg 38 · 38855 Wernigerode
Tel. 0 39 43 / 26451-28 · www.mitschurin.de



HEIKO DUCKEK UMZÜGE



TRANSPORTE LAGERHAUS

NL Quedlinburg
Steinweg 77
Tel. 03946/810515

NL Goslar
Schilderstraße 13
Tel. 05321/6898566



Mühlenstraße 60
38889 Blankenburg
buero@duckek-umzuege.de
Tel. 03944/35 35 00

www.duckek-umzuege.de

WAT - Bau GmbH



Unsere Leistungen:

- Maurer-Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Schlüsselfertiges Bauen
- Neu- und Umbauarbeiten

Jetzt auch
Personalservice!

Feldstraße 15 a • 38855 Wernigerode
Telefon 0 39 43/5 41 60 • Fax 0 39 43/54 16 24
www.wat-bau.de • e-mail wat-bau@t-online.de



Sport frei – Wernigerode war Austragungsort des 38. Deutschlandturniers der Finanzämter

Seit 1976 finden die Deutschlandturniere der Finanzverwaltungen statt. Dabei wechseln sich die



Vor den Wettkämpfen trafen sich alle Finanzbeamten auf dem Marktplatz und im Rathausaal zu einem Festempfang!

Austragungsorte jährlich in den einzelnen Bundesländern ab. Erstmals ist 2013 die Wahl auf Sachsen-Anhalt gefallen. Der Landesverband der Deutschen Steuergewerkschaft und weitere Gremien wurden beauftragt, das Deutschlandturnier 2013 in der Bunten Stadt am Harz auszurichten.

Vom 12. bis 14. September wurde Wernigerode zum Schauplatz des sportlichen Geschehens. Die Harzstadt beherbergte knapp zweitausend Sportlinen und Sportler zu dem Turnier, welches unter der Schirmherrschaft des sachsen-anhaltinischen Finanzministers Jens Bullerjahn stand.

In zehn Sportarten – Fußball, Tennis, Tischtennis, Schach, Volleyball, Bowling, Kegeln, Skat, Drachenbootrennen und 5/10 km Lauf – konnten sich die Sportler und Sportlerinnen in ihren Wettkämpfen messen. Das Motto der Veranstalter lautete dabei »Wir schaffen den Brocken«. //

Baustart für MWG-Alutec im Smatvelde

Anfang September war symbolischer Baustart für die MWG-Alutec GmbH im Industriegebiet Smatvelde. Mit der Investition in Millionenhöhe plant

die MWG Alutec GmbH, eine Tochterfirma der Wernigeröder MWG-Gruppe, ab Juni 2014 ihre Fertigung im modernen Eloxalwerk. //



Oberbürgermeister Peter Gaffert, Wirtschaftsminister Hartmut Möllring, geschäftsführende Gesellschafterin Dr. Katja Loderstedt, geschäftsführender Gesellschafter Daniel Trutwin und Architekt Mario Kowalsky von der Firma Planungsring Wernigerode nehmen den ersten Spatenstich der MWG Eloxal GmbH im neuen Industriegebiet »smatvelde« vor. Auf 2ha Gesamtfläche entstehen insgesamt 6000qm Hallenfläche, die durch die Firma Industriebau Wernigerode geschaffen werden. Die Fertigstellung ist für den Sommer 2014 geplant. Foto: Stadtverwaltung Wernigerode, Andreas Meling

Sachsen-Anhalt-Tag – Vorbereitungen laufen

Seit 01. September 2013 gehen die Vorbereitungen für den Sachsen-Anhalt-Tag, der im nächsten Jahr vom 18. bis 20. Juli stattfinden wird, in die heiße Phase. Das Organisationsteam unter der Leitung von Andreas Heinrich hat seine Arbeit im Neuen Rathaus aufgenommen und ist von nun an auch für Institutionen, Vereine, Verbände und alle Interessierten ansprechbar.

Zentral kann man sich an das Organisationsteam unter der Telefonnummer 03943.654431 oder per Mail an sat@wernigerode.de wenden.

In den nächsten Woche gibt es für die insgesamt sieben Kolleginnen und Kollegen eine Vielzahl an Terminen zu bestreiten: Flächenplanung, Ver- und Entsorgung, Verkehrsplanung, Parken, Öffentlicher Shuttleverkehr usw. – eine Unmenge an Aufgaben steht vor dem Team. »Wir sind uns sicher, dass wir den straffen Zeitplan einhalten können« versichern

Andreas Heinrich und Gerald Fuchs gemeinsam. Gerald Fuchs übernimmt als langjähriger Sachsen-Anhalt-Tag-Organisator im Organisationsteam den Part des Projektmanagements. Er vermittelt seine langjährigen Kontakte und Erfahrungen und bringt sich so in die Vorbereitung ein.

Aktuell steht die Suche nach den konkreten Veranstaltungsfächen ganz vorn an. »Wir benötigen für die großen Medienpartner MDR, SAW, Radio Brocken, 89.0 RTL ausreichend große Bühnen- und Zuschauerbereiche. Das ist in einer so kleinteiligen Stadt, wie Wernigerode, gar nicht so einfach,« bekennt Gerald Fuchs. Auch die Gewinnung von weiteren Förderern und Sponsoren steht auf der täglichen Arbeitsliste. »Ich gehe davon aus, dass wir noch in diesem Herbst mit weiteren großen Partnern Verträge abschließen können, so Andreas Meling, der zentral diese Aufgabe steuert. //

Graffiti fürs Stadtfeld

Farbenfrohe Graffiti werden in Zukunft an den Fassaden des Garagenkomplexes im Wernigeröder Wohngebiet Stadtfeld für ein sympathisches Eingangstor in die Stadt sorgen. Bis zum Sachsen-Anhalt-Tag im Juli 2014 werden entlang der Martin-Heinrich-Klaproth-Straße so einige Sprühflaschen verbraucht sein. In Zusammenarbeit mit dem Verein Garagenkomplex Stadtfeld e.V., dem Quartiersmanagement vor Ort und dem Stadtfeldvorstand wurde die Idee zur Graffiti-Kunst entwickelt.

Das erste Kunstwerk ist auf der 15-Jahr-Feier des Garagenkomplex-Vereins enthüllt worden. Vereinsvorsitzende Uwe-Friedrich Albrecht freute sich über die Initiative: »Der Komplex wird von jungen Kreativen gestaltet, die sich zu einem losen Verbund zusammen getan haben. Die Gestaltung haben wir bewusst offen gelassen. Die Künstler können sich hier frei entfalten.« Zwei Motive wurden zu Beginn aber dennoch in Auftrag gegeben: zum einen das Stadtfeld-Logo, welches erst letztes Jahr gestaltet worden und ein Vereins-Graffiti in Gelb-Blau. //



Bis zum 18. Juli 2014 sollen hier alles auf Vordermann gebracht sein, hoffen Uwe-Friedrich Albrecht (Vorsitzender Garagenkomplex Stadtfeld), Christina Kudlek und Wolfgang Liebelt (beide Stadtfeldbeirat).

Nachbarschaftshilfe im Stadtfeld

Ende August haben sich erstmalig Teilnehmer des Projektes Nachbarschaftshilfe, welches vom Quartiersmanagement des Internationalen Bundes ins Leben gerufen wurde, zum »Kaffeklatsch« getroffen. Bei Kaffee und Plätzchen wurden Erfahrungen über die bisher geleistete bzw. erhaltene Nachbarschaftshilfe ausgetauscht. Natürlich wurde nicht nur über ernste Themen gesprochen, sondern auch aus dem eigenem Leben erzählt. Es wurden neue Bekanntschaften geschlossen, Anregungen für private Problemlösungen diskutiert und angeregt über Politik und vieles mehr diskutiert.

Unter dem Motto »hilfst du mir, helf ich dir« können erweiterte nachbarschaftliche Beziehungen aufgebaut werden und man hat die Möglichkeit, sich mit seinen Talenten einzubringen und so die nachbarschaftlichen Beziehungen aufzubauen und zu verfestigen. Durch die Mitarbeit in der Nachbarschaftshilfe wird nach Aussage aller Beteiligten erreicht, dass die Isolation in den eigenen vier Wänden aufgebrochen wird. Gefördert wird das Projekt von der Kommunalen Beschäftigungsagentur (KoBa) des Landkreises Harz.

Da an diesem Nachmittag fast alle Altersgruppen vertreten waren, verliefen die Gespräche sehr vielfältig und interessant. Gemeinschaftlich wurde vereinbart, diese Treffen mehrmals jährlich zu wiederholen. //

Stadt Wernigerode wird KITU Kommune

Anfang Juli hat der Stadtrat von Wernigerode den Beitritt zur Kommunalen IT-UNION eG, kurz KITU zum 01. August 2013 beschlossen. Gemeinsam unterzeichneten Oberbürgermeister Peter Gaffert und der Vorstandsvorsitzende der Kommunalen IT-UNION eG, Dr. Michael Wandersleb, die Beitrittserklärung im Rahmen eines Pressetermins am 17.09.2013.



Vertragsunterzeichnung zum KITU-Beitrag zwischen der KID Magdeburg GmbH und der Stadt Wernigerode

Schon seit Beginn dieses Jahres findet ein intensiver Austausch zwischen der KID Magdeburg GmbH, der Betriebsgesellschaft der KITU und der IT-Abteilung der Stadt Wernigerode statt mit dem Ziel, die zunehmende Komplexität beim Einsatz

von IT und die steigenden Anforderungen an Datenschutz und Datensicherheit gemeinsam zu meistern. Die Vorteile in der Genossenschaft, z.B. die praxisbezogene interkommunale Zusammenarbeit in diversen Arbeitskreisen und die gemeinsame Beschaffung haben die Verwaltung überzeugt. Eine notwendige Ausschreibung des zentralen Drucksystems, die Beschaffung von IT-Geräten sowie Unterstützung bei Planungsleistungen werden jetzt für die Stadt Wernigerode um ein Vielfaches einfacher. »Genau so habe ich mir das vorgestellt« sagte Dietmar Pfohl, IT-Leiter der Stadt Wernigerode, spontan nach einem erfolgreichen Projektgespräch.

Besonders die systemseitige Unterstützung durch Fachpersonal, die Möglichkeit der Verlagerung von Fachverfahren ins Rechenzentrum, sowie kostengünstige Planungsleistungen der KITU sind interessant für die Stadt. Durch die Nutzung der vorhandenen Ressourcen und das Know-how der Genossenschaft können perspektivisch die kommunalen Kernverfahren in kleinen Schritten konsolidiert und vereinheitlicht werden, um eine größere Effizienz zu erreichen und Haushaltsmittel einzusparen. Bei der Entwicklung von Lösungskonzepten für IT-Themen der Zukunft will die Stadt Wernigerode in den Arbeitskreisen der KITU Genossenschaft aktiv mitwirken. // KID Magdeburg

Symposium zum Wellenhaus

Die Wohnungsgesellschaften GWW hatte 2009 in Abstimmung mit der WWG am Bundeswettbewerb »Energetische Sanierung von Großsiedlungen 1000 +« teilgenommen. 76 Arbeiten wurden von 59 Städten eingereicht. Mit dem Konzept »Wernigerode – Stadtfeld« erreichte die GWW eine von fünf Goldmedaillen.

Mit der Fachtagung »Die Welle von Wernigerode-Stadtfeld: Stadtbau – Energieeffizienz – Demografie« wird die konsequente Verfolgung des Konzeptes aufgezeigt, städtebauliche, wohnungswirtschaftliche und wohnungspolitische sowie energetische und ökologische Zielstellungen in die Realität umzusetzen. Gleichzeitig wird dokumentiert, wie eine kleine Gesellschaft, wie sie die GWW darstellt, bei der Umsetzung die Grenzen des Machbaren auslotet.

Geringste Energieverbräuche, eine neue Grundrissvielfalt, mehr als 50 Prozent barrierefreie Wohnungen, großzügige Dachgeschosswohnungen und eine bisher nicht vorhandene Grünqualität zeichnen den neuen Wohnkomplex aus.

Das Stadtfeld schlägt eine Welle und ist damit in der Wahrnehmung der Wernigeröder wieder angekommen – als eine positive Adresse in der Stadt! **Informationen: www.wellenhaus.info** //

Kleiner Harz in guten Händen

Der September war für die Park & Garten GmbH ein wichtiger Monat, denn Ingolf Fölsch, Chef der Oskar Kämmer Schule übergab alle Modelle und Objektanlagen, die für den Miniaturenpark entstanden sind, in das Eigentum der Park und Garten GmbH. Marlies Ameling, Geschäftsführerin vom Miniaturenpark zeigte sich mit dem Vertrag sehr zufrieden, da der Vertrag neben den Nutzungsrechten auch Fragen zur Instandhaltung, Lagerung, Reparatur u.ä. klärt. Bisher war die Schule Eigentümer der Modelle.

Die Oskar-Kämmer-Schule hatte das Projekt 2005 ins Leben gerufen, bei dem Langzeitarbeitslose die Sehenswürdigkeiten aus dem Harz im Maßstab 1:25 nachempfanden. //



Marlies Ameling, Ingolf Fölsch, Dirk Michelmann und Peter Gaffert schauten gleich noch in der Schauwerkstatt des Miniaturenparks vorbei.

International Women's Club lädt zur Lesung

Am Mittwoch, 30.10.2013, um 19:30 Uhr, findet eine Lesung mit dem Autor Gunnar Kunz im Frauenzentrum, Breite Straße 84 statt. Der International Women's Club und das Frauenzentrum in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Wernigerode laden herzlich zu dieser besonderen Veranstaltung ein.

Für die Planung wird um eine kurze Anmeldung gebeten unter der Telefonnummer 03943-626012 oder per Mail frauenzentrumwr@web.de.

Gunnar Kunz liest aus seinem Nibelungenbuch »Der Ruf der Walküren« über fünf Menschen – Kriemhild, Siegfried, Hagen, Brünhild, Gunnar –, die in unauflösbaren Leidenschaften miteinander verstrickt sind, fünf Menschen, die ihrem Schicksal nicht entfliehen können. Denn Wodan, der Gott der Ekstase, liebt es, Lust und Leid gleichermaßen bis zum Äußersten auszuloten.

Im zweiten Teil entführt uns der Autor in verschiedene Welten. Wir erfahren etwas über Schottland, ein Land voll Magie. Wir lernen den kleinen Krümel kennen, der sich fragt, wie die Welt in seinen Kopf kommt, und Onkel Giggel und Tante Ziep, die das Jahr in Flaschen abfüllen. Wie werden Zeugen, wie man einen Möbeltransport mit der U-Bahn durchmacht. Und wir begeben uns von Frankfurt nach Moskau und Peking, nach Singapur und Caracas, nach Dakar und wieder zurück mit einem Lächeln, das während dieser Reise sich und die Zuhörer verwandelt.

Gunnar Kunz wurde 1961 in Wolfenbüttel geboren, arbeitete in verschiedenen Theatern, lebte in Schottland und ist seit vielen Jahren als freier Autor tätig. »Das Wort Lesung trifft es nicht, denn Kunz liest und spricht die Rollen wie in einem Hörspiel. Für jeden Charakter hat er eine eigene Stimme und Sprechweise parat.« // © Die Rheinpfalz

Aktiv gegen Brustkrebs

Die bundesweite »Aktion Lucia – Licht gegen Brustkrebs« findet am Montag, 30. September, statt. 17:00 Uhr werden Lichter auf dem Nicolaiplatz aufgestellt in Erinnerung an die Frauen, die an Brustkrebs verstorben sind. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen »Lucia« zu unterstützen, eine Kooperationsveranstaltung des Harzklini-kums Dorothea Christiane Erleben Klinikum Wernigerode, der Selbsthilfegruppen, des Frauen-zentrums Wernigerode und der Gleichstellungs-beauftragten der Stadt Wernigerode.

2001 wurde die Aktion »Lucia« in Deutschland unter der Schirmherrschaft von Dr. Regine Hildebrandt eröffnet. Seit 2007 ist Wernigerode dabei. Ziel war und ist es, die Erforschung, Prävention und Behandlung von Brustkrebs in Deutschland weiter zu verbessern. Seitdem bilden sich jedes Jahr mehr und mehr Initiativgruppen und veranstalten in ihrer Stadt eine öffentliche Aktion. Für jede Frau, die an einem Tag an Brustkrebs stirbt, wird symbolisch ein Licht angezündet. Wer mehr Licht in das dunkle Kapitel Brustkrebs bringen möchte, ist zum Mitmachen herzlich eingeladen.

WEITER AKTIV GEGEN BRUSTKREBS

Am 30.09.2013 findet um 19:00 Uhr eine Veranstaltung mit dem Leiter des Brustzentrums Harz Oberarzt Dr. Sven-Thomas Graßhoff im Frauenzentrum, Breite Straße 84, statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. In dieser Veranstaltung soll über die aktuelle Diagnostik und Behandlung von Brustkrebs informiert werden.

Grundsätzlich gilt: Eine früh erkannte Krebserkrankung hat gute Heilungschancen. Aufgrund neuer therapeutischer Möglichkeiten steigt ebenfalls die Überlebensrate. //



Prof. Dr. Helmut Rische verstorben

Im gesegneten Alter von 92 Jahren verstarb am 26. Juni 2013 der Mediziner Prof. Dr. habil. Helmut Rische. Mit ihm verliert Wernigerode einen hervorragenden Wissenschaftler auf dem Gebiet der Hygiene- und der Infektionsforschung. Der Tradition seines Vorgängers Dr. Rohne folgend, setzte sich Helmut Rische als Leiter des Zentrallaboratoriums für Lyso- und Typhus im Hygiene-Institut in der Wernigeröder Burgstraße mit ganzer Kraft für die Bekämpfung von Infektionskrankheiten wie Typhus, Ruhr und Lebensmittelvergiftungen ein. Schon 1955 gründete er das Zentrallaboratorium für Lyso- und Typhus. Durch seine Fachkenntnis konnten Infektionsgeschehen, zur damaligen Zeit besonders Typhusepidemien aufgeklärt werden.

1965 wurde auf seine Initiative das Institut für Experimentelle Epidemiologie durch das Ministerium für Gesundheitswesen unter dem Dach des Bezirks-Hygiene Instituts gegründet, welches in der Folgezeit sowohl in der DDR als auch international hohes Ansehen genoss. Er engagierte sich sehr für den wissenschaftlichen Austausch über die Grenzen der DDR hinaus. Er gab jungen Naturwissenschaftlern die Möglichkeit ihre Kenntnisse in der medizinischen Forschung einzubringen. Schließlich waren die Forschungsergebnisse des Wernigeröder Instituts (und sie sind es bis

heute) Grundlage für den Erlass gesetzlicher Vorschriften auf dem Gebiet des Infektionsschutzes durch die jeweils zuständigen Ministerien.

Weitsichtig etablierte Helmut Rische in Wernigerode die Forschung auf den Gebieten der Salmonellen und Staphylokokken zu der heute hochaktuellen Resistenz gegenüber Antibiotika. Vor allem sah er die Notwendigkeit, die Infektionsforschung auf naturwissenschaftliche, d.h. mikrobiologische Grundlagen zu stellen. Dafür standen vor allem die von ihm ins Institut berufenen späteren Professoren Helmut Tschäpe und Wolfgang Witte. Sie führten das Institut nach der Emeritierung Prof. Risches im Jahr 1986 weiter. Dem hohen Standard der im Institut erarbeiteten Forschungsergebnisse auf dem Gebiet der Bakteriologie und Epidemiologie ist es zu verdanken, dass der Wissenschaftsrat nach der Wende entschied, dieses Institut dem damaligen Bundesgesundheitsamt zuzuordnen. Heute ist es deutschlandweit die einzige Außenstelle des Berliner Robert Koch-(Bundes-)instituts.

Helmut Rische hat zahlreiche fachwissenschaftliche Arbeiten, Bücher und gebundene Schriften sowie allgemeine Veröffentlichungen herausgegeben und sich damit als Experte auf dem Gebiet ausgewiesen. Die Wissenschaft fes-

selte ihn bis ins hohe Alter. Erst im Jahr 2010 hat er sich, fast 90-jährig, gegenüber einem ehemaligen Mitarbeiter geäußert: »Ich kann Ihnen das Manuskript leider nicht mehr durchsehen, da ich mich vor kurzem vom wissenschaftlichen Leben zurückgezogen habe«.

Prof. Rische war nicht ein Wissenschaftler im »Elfenbeinturm«. Stets politisch interessiert, begann er sich in einem Lebensalter, in dem andere Menschen vor allem an Rückzug aus dem öffentlichen Leben denken, auch kommunalpolitisch zu engagieren. Bei den Kommunalwahlen in den Jahren 1994 und 1999 erhielt er von den Bürgerinnen und Bürgern auf der Liste der SPD das Mandat für den Kreistag Wernigerode. Dort waren seine Arbeitsschwerpunkte die Umweltpolitik, insbesondere eine moderne Abfallentsorgung, für die er sich mit der Objektivität uns Streitbarkeit des Wissenschaftlers engagierte.

Helmut Rische gebührt für sein vielfältiges Engagement Dank und dauerhaftes Andenken.

Ludwig Hoffmann

Für die fachlichen Hinweise danke ich Herrn Dr. Wolfgang Rabsch

Gesundheitsförderung in der Stadtverwaltung Wernigerode

Der Startschuss ist gefallen! Das gemeinsame Gesundheitsprojekt ist mit der Vertragsunterzeichnung durch den Oberbürgermeister Peter Gaffert und Dr. Olaf Haase, Referent Gesundheitsmanagement der IKK gesund plus auf den Weg gebracht. Ziel des gemeinsamen Projektes zur betrieblichen



Den Vertrag unterzeichneten Dr. Olaf Haase, Referent Gesundheitsmanagement der IKK und Oberbürgermeister Peter Gaffert. Mit dabei waren (v.l.n.r.) Steffen Müller (Vertriebsleiter IKK), Kathleen Pfüller (Gesundheitsmanagement), Rüdiger Dorff (Haupt- und Rechtsamtsleiter Stadt Wernigerode) und Carola Helmholtz (Sachgebiet Personal).

Gesundheitsförderung ist es, in den kommenden Monaten über vielfältige Initiativen und Programme zur intensiven und nachhaltigen Gesundheitsförderung der Mitarbeiter und MitarbeiterInnen der Stadtverwaltung Wernigerode beizutragen.

Die MitarbeiterInnen der Stadtverwaltung Wernigerode sind bei ihrer Arbeit verschiedensten Belastungen ausgesetzt. Dabei sind diese Beanspruchungen, je nach Tätigkeitsfeld sehr unterschiedlich. Speziell die MitarbeiterInnen in den Kinderbetreuungsstätten werden stark körperlich bei Ihrer Arbeit belastet. Auch die demographische Entwicklung und eine immer älter werdende Belegschaft stimmen die Verantwortlichen nachdenklich.

Doch mit etwas Engagement und gezielten Maßnahmen kann so manche ungeliebte Begleiterscheinung des Arbeitsalltages umgangen oder auch beseitigt werden. Wie das geht, erfahren die rund 620 Beschäftigten der Stadtverwaltung Wernigerode im Rahmen des bis 2015 angelegten Gesundheitsprojektes. Vorgesehen sind unter anderem Maßnahmen zur Rückengesundheit, Semi-

nare zum Stressmanagement sowie Angebote zur tätigkeitsgerechten und gesunden Ernährung.

Dabei verfolgen die Initiatoren einerseits das Ziel, das persönliche Wohlbefinden der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu verbessern. Andererseits soll aber auch die Verringerung des Krankenzustandes angestrebt werden. Um dies zu erreichen, wird ausgehend von einer Arbeitsunfähigkeitsanalyse sowie einer anonymen Mitarbeiterbefragung zu gesundheitlichen Belastungen am Arbeitsplatz, ein speziell auf die Stadtverwaltung Wernigerode abgestimmtes Angebot an gesundheitsfördernden Interventionen erstellt.

Jeder Beschäftigte hat dann die Möglichkeit freiwillig diese Maßnahmen zu besuchen und sich aktiv für seine Gesundheit zu engagieren.

Dass solche Programme zur betrieblichen Gesundheitsförderung nachhaltigen Erfolg haben, kann die IKK gesund plus an zahlreichen Beispielen belegen. In über 2.000 Betrieben, darunter 250 Großunternehmen und Verwaltungseinheiten, wurden bereits ähnliche Projekte unter der Marke »IKKimpuls« durchgeführt. //

Petri Buch erschienen: geachtet – geleugnet – geehrt

Wie aus seinem erst jüngst wiederentdeckten Tagebuch der Kriegsjahre 1939–45 hervorgeht, stand der Kaufmann und Wehrmachtsoffizier Gustav Petri (1888–1945) dem nationalsozialistischen Regime in klarer Abneigung gegenüber und unterhielt lose Beziehungen zum militärischen Widerstand. Nach Einsätzen in Russland und Frankreich wurde ihm in den letzten Kriegstagen befohlen, die Stadt Wernigerode gegen die Amerikaner zu verteidigen. Militärische Einsicht und humanistische Verantwortung veranlassten ihn jedoch, den Befehl zu verweigern, was ihm den Tod, den Wernigerodern

das Leben und den Erhalt ihrer Stadt einbrachte.

Das Buch von Peter Lehmann widmet sich zunächst dem Werdegang und der Persönlichkeit von Gustav Petri. In einem zweiten Teil werden die für Petri und Wernigerode fünf entscheidenden Tage im April 1945 nachgezeichnet. Der dritte Teil schließlich befasst sich mit der Wirkungsgeschichte der Befehlsverweigerung. Nach der Erschießung wurde Petri an einem bis heute unbekanntem Ort in den Harzbergen vergraben. In den Zeiten des Kalten Kriegs wurden Tat und Tod des »Retters von Wernigerode« aus politischen

Gründen geleugnet, ein Gedenkkreuz entfernt, Forschungen abgebrochen. In der Bundesrepublik gelang die Wiedergutmachung 1956 nur mit Mühe. In Wernigerode wurde seiner erst nach 1989 am Wohltäterbrunnen gedacht und eine Straße nach ihm benannt.

Wichtige Dokumente, Zeitzeugenberichte und Fotos ergänzen die Darstellung. Eine beigefügte CD enthält das vollständige Tagebuch von Gustav Petri aus den Jahren 1939 bis 1945. Das broschierte Buch ist für 25 Euro im Fachhandel erhältlich und enthält 60 Schwarzweißabbildungen. //



Wir stehen seit 2001 für:

- Hilfe in allen Lebenslagen vom Einkauf bis zur Grundpflege
- Höchste Qualität, Fürsorge und großes Engagement bei allen Hilfeleistungen
- Betreuung bei Demenz in der Häuslichkeit
- Verträge mit allen Kassen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz §45b
- Zusammenarbeit mit allen Ärzten, Ämtern und med. Versorgern

Erreichbar: 0–24 Uhr, Tel. 0 39 44 / 36 93 71



Ihre Vorteile, wenn Sie sich für uns entscheiden:

- Organisation aller Belange in der Pflege von der Krankenhausentlassung bis zur Ausstattung der Wohnung mit Hilfsmitteln, eine bedarfsgerechte Versorgung nur auf Sie und Ihre Bedürfnisse angepasst
- Versorgung wenn nötig in der Nacht – wir haben in der Ambulanz als einzige einen Dauernachtdienst
- Alle Organisationen, Hausbesuche, Telefonate, Anschreiben, Apothekenfahrten, Arztfahrten, Kostenvoranschläge verstehen wir als kostenlosen Service für Sie

Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke



Seniorenwohngemeinschaften:

- Bei Bedarf Unterbringung in einer unserer liebevoll ausgestatteten und betreuten Seniorenwohngemeinschaften
- hier richten Sie Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen mit unserer Hilfe ein, gestalten von der Farbe bis zur Dekoration selbst
- Sie leben hier selbstbestimmend und gestalten Ihren Tag mit (vom Kochen bis zum allwöchentlichen Schwimmen und allen Aktivitäten)

Sie werden hier wenn nötig 24 h am Tag versorgt, bei allen Pflegestufen und jeder Art von Hilfebedarf. Ein Umzug bei Schwerstpflegebedarf kann ausgeschlossen werden. Ihre Angehörigen haben jederzeit die Möglichkeit bei Ihnen zu sein, da Sie einen eigenen Schlüssel zu ihrer Wohnung haben!

*Unser Versprechen an Sie: Sie zahlen egal bei welcher Versorgung und Leistung in der Häuslichkeit keinen Cent dazu!
Keine Mehrleistungsberechnung, keine Investitionskosten – Ihr Pflegegeld ist ausreichend!*



Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg · www.immer-ein-zuhause.de



Schierkes Bauarbeiten kommen gut voran

Der Ausbau der Sandbrinkstraße, der Brückenbau und die Vorbereitungen für das Schierker Parkhaus sind im vollen Gang. Im Kurpark wird es in wenigen Tagen zum ersten Mal sphärische Klänge aus dem neuen Musikpavillon geben. Damit wird dann das erste Hochbauprojekt der umfangreichen Baumaßnahmen eingeweiht.

Alle Arbeiten verlaufen nach einem strikten Zeitplan. Ziel ist es, die Bereiche zwischen der großen Brücke am Barrenberg und dem Eisstadion Ende Oktober freigegeben zu können. Das Teilstück zwischen Jugendherberge und Parkhaus der zukünftigen Ortsumgehung soll bereits Anfang Oktober freigegeben werden. //



Derzeit entstehen alle notwendigen Stützmauern entlang der Sandbrinkstraße. Spritzbeton und Bewehrungen sorgt zu Beginn für Halt.



Verkleidet wird der Spritzbeton mit Granitblöcken, damit sich die Straße optisch besser der uralten Natur anpasst.



Zum Teil sind Stützmauern nötig, um die Straße zur kalten Bode hin abzusichern.



Neben der großen Brücke am Barrenberg wird auch an der Fußgängerbrücke gearbeitet. Mitte Oktober wird die Brücke freigegeben.



Auch die Schierker Kita steht mit auf der Bau Agenda. Derzeit bekommt das denkmalgeschützte Haus ein neues Dach.



Die Gründungsbohrungen für die Fußgängerbrücke am Parkhaus sind abgeschlossen. Durch den torfigen Boden gehen die Bahrpfähle bis zu 14 Meter Tiefe.



Die Betonplatte der kleinen Fußgängerbrücke ist aus einem Stück gegossen und wiegt 50 Tonnen. Die Brücke wird direkt beim Hotel »Bodeblick« über die Bode führen.

Bekanntmachung zum Ausscheiden und Nachrücken eines Stadtratsmitgliedes

Durch schriftliche Erklärung hat Herr Dr. Oliver Franke als gewählter Stadtrat der CDU zum 15.08.2013 sein Mandat für den Stadtrat Wernigerode niedergelegt und scheidet somit nach § 41 (1) der Gemeindeordnung LSA durch Feststellungsbeschluss des Stadtrates aus dem Stadtrat aus. Der Wahlausschuss der Stadt Wernigerode hatte in seiner öffentlichen Sitzung am 11. Juni 2009 das Wahlergebnis für die Wahl am 07. Juni 2009 zum Stadtrat von Wernigerode ermittelt und dabei die nächst festgestellten Bewerber für die Wahlvorschläge der Parteien und Wählergemeinschaften festgestellt. Nach § 47 (5) Kommunalwahlgesetz LSA mache ich hiermit bekannt, dass entsprechend § 41 (3) der Gemeindeordnung LSA als nächst festgestellter Bewerber, der das Mandat angenommen hat Herr Bernd Kammler ab diesem Zeitpunkt als Stadtrat für die CDU in den Stadtrat Wernigerode nachrückt.

Hans-Joachim Kühne
Wahlleiter

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit – Bebauungsplanverfahren Nr. 02 »Industrie- und Gewerbepark Nord-West«



Der Stadtrat der Stadt Wernigerode hat am 26.09.2013 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, den Bebauungsplan 02 »Industrie- und Gewerbepark Nord-West« neu aufzustellen und eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Für den Planbereich ist das Plankonzept vom 23.08.2013 maßgebend. Mit dem Bebauungsplanverfahren sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für weitere Industrie- und Gewerbeansiedlungen geschaffen werden. Im Rahmen des parallel durchzuführenden Behördenbeteiligungsverfahrens wird die Erforderlichkeit von Umfang und Detaillierungsgrad für die Ermittlung der Umweltbelange festgelegt. Die Öffentlichkeit kann sich durch Einsichtnahme in die Vorentwurfsunterlagen mit Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 23.08.2013 vom **09.10.2013 bis einschließlich 01.11.2013** im Dezernat für Bauwesen und Stadtplanung, Amt für Stadt- und Verkehrsplanung der Stadt Wernigerode, Schlachthofstraße 6 (Neues Rathaus), Zimmer 129 in 38855 Wernigerode während folgender Zeiten:

montags bis mittwochs	08.00 Uhr bis 12.30 Uhr; 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags	08.00 Uhr bis 12.30 Uhr; 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
freitags	08.00 Uhr bis 13.00 Uhr

über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich innerhalb der oben genannten Frist zur Planung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift äußern. Hinweis. Die Vorentwurfsunterlagen zum Bebauungsplanverfahren Nr. 02 »Industrie- und Gewerbepark Nord-West« können auch im Internet unter www.wernigerode.de unter »Bauen - Wirtschaft« in der Rubrik »Plänen und Bauen« unter Bebauungsplanung /Aktuelle Offenlagen eingesehen werden.

Wernigerode, den 28.09.2013

Gaffert
Oberbürgermeister



Jahresabschluss 2012 der Gebäude- und Wohnungsbaugesellschaft Wernigerode mbH

Die Gesellschafterversammlung der Gebäude- und Wohnungsbaugesellschaft Wernigerode mbH hat am 28. Juni 2013 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2012 festgestellt, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes bestätigt und über die Verwendung des Ergebnisses entschieden.

Lagebericht und Jahresabschluss wurden gemäß Bericht der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH Bremen mit Datum vom 12. April 2013 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Die Gesellschafterversammlung hat am 28. Juni 2013 den Beschluss gefasst, den Jahresüberschuss in Höhe von 515.242,42 € auf neue Rechnung vorzutragen. Hiermit erfolgt die Bekanntmachung lt. § 121 Abs. 1 Ziff. 1 b GO LSA. Jahresabschluss und Lagebericht liegen zur Einsichtnahme in der Zeit vom 7. bis 18. Oktober 2013 in den Geschäftsräumen der Gebäude- und Wohnungsbaugesellschaft Wernigerode mbH, Platz des Friedens 6, in 38855 Wernigerode zu den Sprechzeiten aus.

Wernigerode, 28.09.2013

Peter Gaffert

Informationen zur Baum- und Strauchschnittsammlung

Die Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AöR (enwi) bietet den Bewohnern der **Stadt Wernigerode** die haushaltsnahe und kostenlose Sammlung von gebündeltem Baum- und Strauchschnitt an. Diese Sammlung findet statt

- » am Samstag, dem 26. Oktober 2013, im Stadtgebiet Wernigerode,
- » am Montag, dem 28. Oktober 2013, in Drei-Annen-Hohne und Schierke,
- » am Dienstag, dem 29. Oktober 2013, in Bolmke sowie
- » am Montag, dem 4. November 2013, in Benzingerode, Minsleben, Reddeber und Silstedt;

Allen Interessenten, die sich an dieser Aktion beteiligen möchten, gibt die enwi folgende Hinweise:

Es wird ausschließlich Baum- und Strauchschnitt gesammelt.

Damit eine zügige Übernahme möglich ist, legen Sie bitte das Material **am Sammeltag bis spätestens 07:00 Uhr** an der Straße vor Ihrem Wohngrundstück am Straßenrand geordnet bereit.

Sollten durch **Baumaßnahmen** Einschränkungen für die Abfuhr des Materials bestehen, so **legen Sie** bitte den **Grünschnitt an der nächst befahrbaren Straße ab**.

Um das Aufladen zu erleichtern, ist es notwendig, den Baum- und Strauchschnitt **vorher zu bündeln**. Verwenden Sie dazu Naturfasern, denn Metall- oder Plastikbänder können in der Kompostanlage nicht verrotten. Die Bündel dürfen **bis zu 25 kg schwer** und **bis zu 2 m lang** sein, die **Äste bis zu 15 cm dick**.

Für **Kleinmaterial** bietet die enwi **70 Liter Papiersäcke zum Preis von 0,50 €/Stück** an. Die **Vertriebsstellen** entnehmen Sie bitte dem **Entsorgungskalender 2013 auf Seite 40 und 41**. Sie können das Material aber auch in Körben, Wannen, Eimern oder Kartons bereitstellen. Diese Gefäße nehmen Sie nach dem Entleeren wieder an sich. Bitte verwenden Sie **keine Textil- oder Plastiksäcke sowie Regen- und Abfallbehälter!**

Bitte säubern Sie bei eventueller Verschmutzung die Übergabestelle nach der Abfuhr des Baum- und Strauchschnitts.

Beachten Sie bitte die Hinweise schon bei der Vorbereitung des Materials, da der Entsorger sonst Ihren Baum- und Strauchschnitt nicht mitnehmen kann.

Ergänzend zur Straßensammlung bietet die enwi **privaten Haushalten** die Möglichkeit an, **Kleinmengen** (max. 2 m³) mit eigenen Transportmitteln **kostenfrei** auf nachfolgenden Anlagen zu den angegebenen Zeiten anzuliefern:

Wertstoffhof Wernigerode, Am Köhlerteich 9 (ehemaliges Elmogelände) Montag bis Freitag 10:00 bis 17:00 Uhr, Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr.

Wertstoffhof »Oberharz« in Elbingerode, Bauhof der Stadt, Mühlental an der B 27, Dienstag 13:00 bis 18:00 Uhr, Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr.

Vom 19. Oktober 2013 bis zum 16. November 2013 in der **Recycling Park Harz GmbH**, Harzstraße 2 in Heudeber, Montag bis Freitag 07:00 bis 17:00 Uhr, Samstag 07:00 bis 12:00 Uhr.

Mögliche weitere Fragen zu dieser Aktion werden im Vorfeld zur Sammlung und an den Sammeltagen telefonisch unter der Nummer 0 39 41 – 68 80 45 beantwortet.

Ihre Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AöR
Halberstadt, den 10.09.2013



Öffentliche Bekanntmachung

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte
Große Ringstraße, 38820 Halberstadt

AZ: 24.3-611 B1-HZ6.0078

GEPLANTES VEREINFACHTES FLURBEREINIGUNGSVERFAHREN SILSTEDT, LANDKREIS HARZ

Einladung der Grundstückseigentümer und Behörden
zur Aufklärungsversammlung nach § 5 FlurbG

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte beabsichtigt, in Teilen der Gemarkungen Silstedt, Minsleben, Heudeber, Derenburg und Danstedt ein vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren nach § 86 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) durchzuführen.

Die vorläufige Abgrenzung des Flurbereinigungsverfahrens ist aus der vorläufigen Gebietskarte, die Bestandteil dieser Einladung ist, ersichtlich.

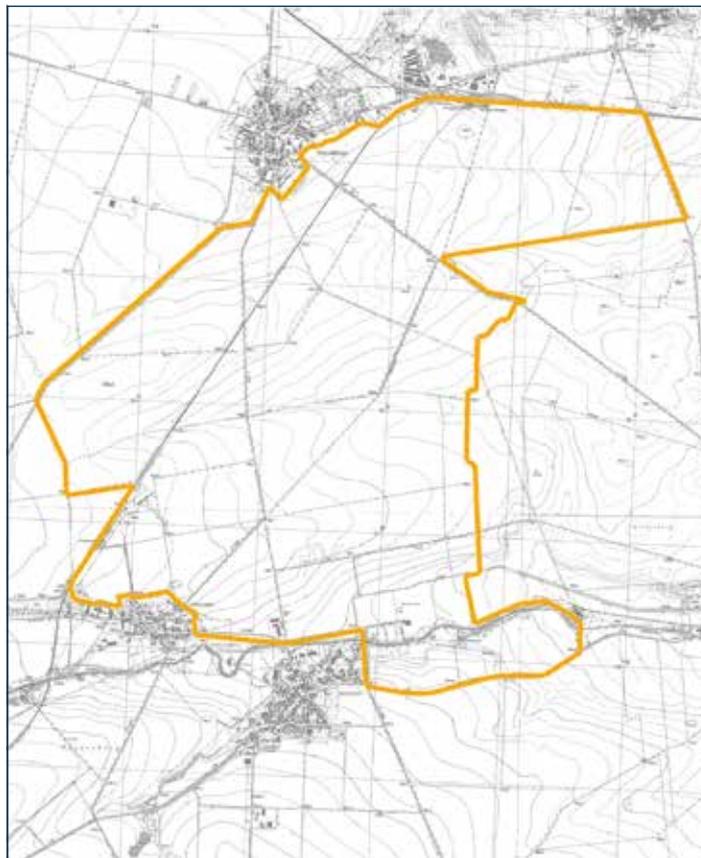
Das vereinfachte Flurbereinigungsverfahren § 86 FlurbG dient vorrangig dem Zweck, die Vernetzung der Instrumente Dorfentwicklung und Flächenmanagement inklusive der Flurneuordnung zu nutzen, um die Voraussetzungen für eine integrierte ländliche Entwicklung zu schaffen sowie Landnutzungskonflikte aufzulösen. Dazu ist die Neuordnung des Grundbesitzes in den betroffenen Gemeinden vorzunehmen.

Die Eigentümer der zu dem vorgesehenen Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke, die Eigentümer gleichstehender Erbbauberechtigten sowie die landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften und die Behörden werden hiermit als voraussichtliche Teilnehmer am Flurbereinigungsverfahren zur **Aufklärungsversammlung** eingeladen, die am, die am **Mittwoch, dem 16. Oktober 2013, um 18.00 Uhr, im Hotel »Blocksberg« in Silstedt, Harz-str. 53** stattfindet.

Im Rahmen dieser Versammlung wird das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte die voraussichtlichen Teilnehmer über das geplante Flurbereinigungsverfahren, die Ziele, den Umfang, die Gebietsabgrenzung und über die voraussichtlichen Kosten eingehend unterrichten.

Im Auftrag
Dietmar Ostermann, Sachgebietsleiter

Halberstadt, den 30.08.2013



Darstellung auf der Grundlage von Geobasisinformationen der Geoinformationsverwaltung Sachsen-Anhalt. © LVermGeo LSA (www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de)

Ende Amtlicher Teil

Bundesfreiwilligendienst in Wernigerode



Henning Frommhold arbeitet in der Kita Regenbogen im Bundesfreiwilligendienst.

Seit dem 1. September 2013 haben die Wernigeröder Kindertagesstätten tatkräftige Unterstützung durch elf Männer und Frauen im Alter zwischen 20 und 41 erhalten, die sich für den Bundesfreiwilligendienst entschieden haben. Das gemischte Alter und Geschlecht macht deutlich, dass das Angebot anders als im Zivildienst, allen Frauen und Männern unabhängig von Alter und Nationalität offen steht. In Wernigerode haben sich die Bewerber fast ausschließlich für die Arbeit in den Krippen und Kitas entschieden, auch wenn

der Bundesfreiwilligendienst eine Vielzahl anderer Einsatzmöglichkeiten bietet.

Unter den diesjährigen »Bufdis« ist auch Henning Frommhold. Der 32-Jährige hat sich nach einer Ausbildung in der IT-Branche zu einer Ausbildung zum Erzieher entschieden. »Hier in der Kita Regenbogen bin ich den ganzen Tag in Bewegung. Ich kann den Kindern die Welt in kleinen Schritten zeigen. Die Kinder sehen noch die Details im Alltag. Das gefällt mir sehr gut.« Den Bundesfreiwilligendienst nutzt Henning Frommhold so wie die meisten seiner neuen Mitstreiter, um die Zugangsvoraussetzung zur Erzieherausbildung zu erlangen. Diese schreibt ein einjähriges Praktikum im sozialpädagogischen Bereich vor.

»In Wernigerode ist die Arbeit mit dem Bundesfreiwilligendienst sehr gut angelaufen.« so Anette Klaue, Sachgebietsleiterin für Kindertagesstätten in Wernigerode. »Fast alle Kindertageseinrichtungen haben einen Praktikanten aufnehmen können. Einzig in der Kinderkrippe Lindenberg und in der Kita Benjamin Blümchen haben wir noch Plätze frei. Wer sich für den Bundesfreiwilligendienst interessiert und sich vorstellen kann, in einer Kindertageseinrichtung zu arbeiten, kann sich gern bei uns melden.«

DER BUNDESFREIWillIGENDIENST

Der Bundesfreiwilligendienst ist ein Angebot an Frauen und Männer jeden Alters, sich außerhalb von Beruf und Schule für das Allgemeinwohl zu engagieren – im sozialen, ökologischen und kulturellen Bereich oder im Bereich des Sports, der Integration sowie im Zivil- und Katastrophenschutz.

Freiwilliges Engagement lohnt sich für Alle und ist gerade auch für die Engagierten ein großer persönlicher Gewinn: Junge Menschen sammeln praktische Erfahrungen und Kenntnisse und erhalten erste Einblicke in die Berufswelt. Ältere Menschen geben ihre reichhaltige Lebenserfahrung an andere weiter, können über ihr freiwilliges Engagement auch nach dem Berufsleben weiter mitten im Geschehen bleiben – oder nach einer Familienphase wieder Anschluss finden.

Nähere Informationen zum Bundesfreiwilligendienst in der Stadt Wernigerode erhalten Sie bei Carola Helmholz, SB Personal, Tel. 0 39 43/ 654-123 oder via Mail: chelmholz@stadt-wernigerode.de.

Allgemeine Infos erhalten Sie auf der Website www.bundesfreiwilligendienst.de. //

Jugendhaus Center

Benzingeröder Chaussee 1,
Tel. 03943-22291

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Donnerstag
14:00 – 21:00 Uhr
Freitag | jeden 2. Samstag
14:00 – 22:00 Uhr

KINDERZEIT

14:00 – 18:00 Uhr
Mo Spieleworkshop/Fitness für Jungen und Mädchen
| Di Kreativangebot/ Töpferwerkstatt **| Mi** Kreativangebot/Holzwerkstatt/Fitness für Jungen **| Do** Ko-op-Tag – Ein Projekt mit den Kindern aus dem Wohngebiet Stadtfeld: Sport & Turniere – Kreativangebote – Ausflug & Erleben – Eltern kochen für Kinder – Gemeinsam-stark-Projekt **| Fr** Entdecken & Erleben/ Fitness für Mädchen und Jungen
jeden 2. Samstag
Samstagscafé/Back AG

OFFENE ANGEBOTE

Dart, Fitness, Billard, Tischtennis, Bandprobe, Kickern, Internet, Spielen u. v. a. m.

VERANSTALTUNGEN

Montag, 30.09.2013
Clubgespräche und inhaltliche Planung mit Kindern und Jugendlichen **|** Spieleworkshop – Offene Angebote **| 16:00 – 17:00 Uhr** Fitness Mädchen **| 17:00 – 19:00 Uhr** Fitness Jungen
Dienstag, 01.10.2013
15:00 – 18:00 Uhr
Töpferwerkstatt **| 16:00 – 17:00 Uhr** Musikworkshop
Mittwoch, 02.10.2013
15:00 – 17:30 Uhr
Kreativwerkstatt – Herbstbasteln mit Naturmaterialien sammeln **17:00 – 19:00 Uhr** Fitness Jungen
Freitag, 04.10.2013
Entdecken & Erleben – Radwanderung um das Schloß **| 17:00 – 20:00 Uhr** Jugendkoch AG **| 18:30 – 19:30 Uhr** Fitness Jungen
Samstag, 05.10.2013
ab **14:00 Uhr** Samstagscafé mit Back AG für Kinder und

Jugendliche **| 14:00 – 22:00 Uhr** Offene Angebote
Montag, 07.10.2013
Neue Spiele kennenlernen im Spieleworkshop **| 16:00 – 17:00 Uhr** Fitness Mädchen **| 17:00 – 19:00 Uhr** Fitness Jungen
Dienstag, 08.10.2013
15:00 – 18:00 Uhr
Töpferwerkstatt **| 16:00 – 17:00 Uhr** Musikworkshop
Mittwoch, 09.10.2013
15:00 – 17:30 Uhr
Kreativwerkstatt – Herbstbasteln mit Naturmaterialien sammeln **| 17:00 – 19:00 Uhr** Fitness Jungen
Donnerstag, 10.10.2013
15:00 – 18:00 Uhr Ko-op-Tag, Herbstküche & Kochbuch, Drachen fliegen lassen
Freitag, 11.10. bis Samstag, 12.10.2013
Ko-op-Freizeit
Montag, 14.10.2013
Turnier und neue Spiele kennenlernen im Spieleworkshop **| 16:00 – 17:00 Uhr** Fitness Mädchen **| 17:00 – 19:00 Uhr** Fitness Jungen
Dienstag, 15.10.2013
15:00 – 18:00 Uhr
Töpferwerkstatt **| 16:00 – 17:00 Uhr** Musikworkshop
Mittwoch, 16.10.2013
15:00 – 17:30 Uhr Kreativwerkstatt – Herbstbasteln mit Naturmaterialien sammeln **| 17:00 – 19:00 Uhr** Fitness Jungen
Donnerstag, 17.10.2013
15:00 – 18:00 Uhr Ko-op-Tag, Herbstküche & Kochbuch, Drachen fliegen lassen
Freitag, 18.10.2013
Entdecken & Erleben – Besuch des Luftfahrtmuseums **| 17:00 – 20:00 Uhr** Jugendkoch AG **| 18:30 – 19:30 Uhr** Fitness Jungen
Samstag, 19.10.2013
ab **14:00 Uhr** Samstagscafé mit Back AG für Kinder und Jugendliche **| 14:00 – 22:00 Uhr** Offene Angebote
Montag, 21.10.2013
Spieleworkshop – Offene Angebote **| 16:00 – 17:00 Uhr** Fitness Mädchen **| 17:00 – 19:00 Uhr** Fitness Jungen
Dienstag, 22.10.2013
15:00 Uhr Herbstbasteln **|**

16:00 – 17:00 Uhr
Musikworkshop
Mittwoch, 23.10.2013
15:00 – 17:30 Uhr
Kreativwerkstatt – Herbstbasteln **| 17:00 – 19:00 Uhr** Fitness Jungen
Donnerstag, 24.10.2013
15:00 – 18:00 Uhr Ko-op-Tag – Ausflug in den Herbst
Freitag, 25.10.2013
Entdecken & Erleben – Kleine Wanderung in den Herbst **| 17:00 – 20:00 Uhr** Jugendkoch AG **| 18.30 – 19:30 Uhr** Fitness Jungen
Samstag, 26.10.2013
ab **14:00 Uhr** Samstagscafé mit Back AG für Kinder und Jugendliche **| 14:00 – 22:00 Uhr** Offene Angebote
Montag, 28.10.2013
Spieleworkshop **| 16:00 – 17:00 Uhr** Fitness Mädchen **| 17:00 – 19:00 Uhr** Fitness Jungen
Dienstag, 29.10.2013
15:00 – 18:00 Uhr
Töpferwerkstatt **| 16:00 – 17:00 Uhr** Musikworkshop
Mittwoch, 30.10.2013
15:00 – 17:30 Uhr
Kreativwerkstatt – Herbstbasteln **| 17:00 – 19:00 Uhr** Fitness Jungen
Freitag, 01.11.2013
Entdecken & Erleben – Besuch des Bürgerparks – bei schlechtem Wetter Besichtigung des Rathauses und des Schiefen Hauses **| 17:00 – 20:00 Uhr** Jugendkoch AG **| 18.30 – 19:30 Uhr** Fitness Jungen

Jugendclub Harzblick

Heidebreite 8,
Tel. 03943-633661

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Donnerstag
14:00 – 21:00 Uhr
Freitag | jeden 2. Samstag
14:00 – 22:00 Uhr

KINDERZEIT

14:00 – 18:00 Uhr
Mo Spieleworkshop **| Di** und **Mi** Kreativangebote bis 17 Uhr **| Do** Kochen und Backen **| Fr** Exkursionen **| Sa** Offene Angebote

REGELMÄSSIG

Hallenzeit Jugendliche am:
Di 17:30 – 19:00 Uhr
Mi 19:00 – 20:00 Uhr

OFFENE ANGEBOTE

Dart, Fitness, Billard, Tischtennis, Bandprobe, Kickern, Internet, Spielen u.v.a.m.

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 02.10.13
14:00 Uhr Fußball-AG mit Hortkindern **| 16:00 Uhr** Musikworkshop
Donnerstag, 3.10.13
15:00 Uhr Kinderkochstudio **| 18:00 Uhr** Kochen und Backen für Jugendliche
Mittwoch, 09.10.13
14:00 Uhr Fußball-AG mit Hortkindern **| 16:00 Uhr** Musikworkshop **| 19:00 Uhr** Hallenzeit für Jugendliche
Donnerstag, 10.10.13
15:00 Uhr Kinderkochstudio **| 18:00 Uhr** Kochen und Backen für Jugendliche
Mittwoch, 16.10.13
14:00 Uhr Fußball-AG mit Hortkindern **| 16:00 Uhr** Musikworkshop **| 19:00 Uhr** Hallenzeit für Jugendliche
Donnerstag, 17.10.13
15:00 Uhr Kinderkochstudio **| 18:00 Uhr** Kochen und Backen für Jugendliche
Mittwoch, 23.10.13
16:00 Uhr Musikworkshop
Donnerstag, 4.10.13
15:00 Uhr Kinderkochstudio **| 18:00 Uhr** Kochen und Backen für Jugendliche
Freitag, 25.10.13 bis Samstag, 26.10.13
Hüttenfreizeit im Oberharz, Informationen und Anmeldung im Jugendtreff Harzblick
Mittwoch, 30.10.13
14:00 Uhr Fußball-AG mit Hortkindern **| 16:00 Uhr** Musikworkshop **| 19:00 Uhr** Hallenzeit für Jugendliche

Jugendtreff Silstedt

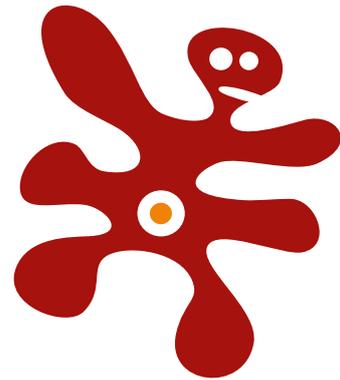
Harzstraße 26 a, Silstedt,
Tel. 03943-249752

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo 13:30 – 21:30 Uhr
Di 13:30 – 21:30 Uhr
Mi 14:00 – 21:00 Uhr
Do 14:00 – 21:00 Uhr
Fr 14:00 – 23:00 Uhr
Sa 16:00 – 22:00 Uhr

REGELMÄSSIG

Mo | Di | Fr
sozialpädagogische Betreuung
Mi | Do | Sa
begleitete Selbstverwaltung



VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 01.10.2013
13:30 – 15:00 Uhr
Gespräche bei Kaffee und Kuchen am Club **| 15:00 – 18:30 Uhr**
Spielebeschäftigung im Treff **| 19:00 – 21:00 Uhr**
Dart und Kicker sowie Zeit für persönliche Gespräche
Freitag, 04.10.2013
14:00 – 15:00 Uhr
Kaffeeklatsch am Treff **| 15:00 – 18:00 Uhr**
Spiele und Gespräche im Treff **| 19:00 – 21:00 Uhr**
Fahrt zum Hohnhof – Tierbeobachtung
Montag, 07.10.2013
13:30 – 15:00 Uhr
Gespräche zum Verlauf des Wochenendes und Alltägliches **| 15:00 – 18:00 Uhr**
Neugestaltung und Pflege der BMX Strecke **| 18:00 – 20:00 Uhr** Fußball in der Turnhalle
Dienstag, 8.10.2013
13:30 – 14:30 Uhr
Alltagstratsch am Treff **| 15:00 – 17:00 Uhr**
Gesellschaftsspiele im Treff **| 17:00 – 18:00 Uhr** Kochen im Club (1 €)
Montag, 14.10.2013
14:00 – 15:00 Uhr
Kaffeetratsch am Treff **| 15:00 – 16:00 Uhr**
Hausaufgabenhilfe **| 16:30 – 17:00 Uhr** Gespräche und Planung Tagesangeln **| 18:00 – 20:30 Uhr** Fußball Turnhalle
Dienstag, 5.10.2013
13:30 – 14:30 Uhr Zeit für persönliche Gespräche **| 14:30 – 17:30 Uhr** Herbstputz auf dem Kirchengelände **| 18:00 – 19:00 Uhr** Kochen im Club
Freitag, 18.10.2013
14:00 – 17:30 Uhr
Herbstputz auf dem Kirchengelände mit



Abschlussgrillen | **17:30 – 18:00 Uhr** Vorbereitung Tagesangeln (bei schönem Wetter) | **18:00 – 20:00 Uhr** Kochen nach Wunsch (1 €) **20:00 – 23:00 Uhr** Gesellschaftsspiele

Samstag, 19.10.2013

06:30 – 20:00 Uhr Tagesangeln in Veckenstedt (1 Angel 15,00 €, 2 Angeln 17,50 €) Gilt bei schönem Wetter! Bei schlechtem Wetter Fahrt ins Spaßbad.

Dienstag, 9.10.2013

13:30 – 14:30 Uhr Gespräche zum alltäglichen Geschehen bei Kaffee | **14:30 – 15:00 Uhr** Hausaufgabenhilfe | **15:00 – 18:00 Uhr** Spielebeschäftigung | **19:00 – 20:00 Uhr** Gespräche über die Durchführung einer Skihüttenfreizeit

Jugendtreff Benzingerode

Schützenplatz,
Benzingerode
Tel. 03943-249716

ÖFFNUNGSZEITEN

Di 16:00 – 20:30 Uhr
Mi 14:30 – 21:30 Uhr
Do 14:30 – 21:30 Uhr
Fr 16:00 – 20:30 Uhr
Sa 16:00 – 20:00 Uhr

REGELMÄSSIG

Montag
18:00 – 20:00 Uhr Fußball in der Turnhalle Silstedt

Dienstag
begleitete Selbstverwaltung

Mittwoch
sozialpädagogische Betreuung | **15:00 – 20:00 Uhr** Sportspiele in der Mehrzweckhalle Benzingerode

Donnerstag
sozialpädagogische Betreuung
Freitag | Samstag
begleitete Selbstverwaltung

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 2.10.2013
14:30 – 15:00 Uhr Gespräche bei Tee und Kaffee | **15:00 – 18:00 Uhr** Spiele in der Mehrzweckhalle | **19:00 – 20:30 Uhr** Gesellschaftsspiele und Gespräche

Donnerstag, 03.10.2013
geschlossen

Mittwoch, 9.10.2013
14:30 – 15:30 Uhr Hausaufgabenhilfe | **15:30 – 16:00 Uhr** Tratschrunde | **16:00 – 18:00 Uhr** Sportspiele in der Mehrzweckhalle | **18:00 – 19:00 Uhr** Kochen (1 €) | **19:30 – 21:00 Uhr** Dart und Kicker

Donnerstag, 10.10.2013
14:30 – 15:30 Uhr Gespräche bei Tee und Kaffee | **15:30 – 18:00 Uhr** Wanderung zum Austberg und Sammeln von Bastelmaterialien | **18:30 – 19:30 Uhr** Wir kochen (1 €)

Mittwoch, 16.10.2013
14:30 – 15:00 Uhr Ausheulstunde | **15:00 – 18:00 Uhr** Sportspiele und Tischtennis in der Mehrzweckhalle | **18:00 – 19:00 Uhr** Kochclub (1 €) | **19:30 – 21:00 Uhr** Zeit für persönliche Gespräche

Donnerstag, 17.10.2013
14:30 – 15:00 Uhr Gespräche bei Tee und Kaffee | **15:00 – 18:00 Uhr** Fahrt zur Skihütte | **18:30 – 19:30 Uhr** Kochen am Club (1 €) <<<<<<<

21.10. – 27.10.2013
geschlossen
Mittwoch, 30.10.2013
14:30 – 15:30 Uhr Hausaufgabenhilfe | **15:30 – 18:00 Uhr** Sportspiel in der Mehrzweckhalle | **18:00 – 19:00 Uhr** Kochen (1,- €)

Jugendtreff Schierke

Kirchberg 7
in der Kita Schierke
Tel. über Schierker Baude
039455-8630

ÖFFNUNGSZEITEN

Mi 15:00 – 18:00 Uhr
Do 15:00 – 18:00 Uhr

Weitere Informationen auf den Sonderaushängen und per Telefon

Achtung:
Der 31.10.2013 ist ein Feiertag!

Dritte Sportmesse im Landkreis Harz

Sei dabei, wenn Sportvereine aus deiner Stadt sich vorstellen. Probiere dich aus und schau was andere Kinder- und Jugendliche schon können.

Am Samstag, den 12. Oktober 2013 findet unsere 3. Sportmesse im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes statt. Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Vereinen der Stadt Wernigerode stellen sich von 10:00 – 13:00 Uhr in der Stadtfeldhalle vor und animieren unsere Zuschauerkinder zum Mitmachen. Allen Kindern und Jugendlichen wird die Chance geboten sich in den verschiedenen Sportarten auszuprobieren. In dieser Zeit können die Eltern und Großeltern die Chance nutzen sich bei den Mitarbeiterinnen der KoBa

Harz über das umfangreiche Bildungs- und Teilhabepaket zu informieren. Birgit Strube und Christian Rennecke vom KreisSportBund Harz e. V. stellen von den 300 Vereinen, die im Landkreis Kinder- und Jugendsport anbieten, die Wernigeröder Vereine vor. Auch unsere Sportjugend Harz wird mit ihren Kleinspielgeräten vor Ort sein und für ein wenig Abwechslung sorgen.

Sportarten wie Football, Cheerleading, Tennis, Volleyball, Schwimmen, Fußball und viele, viele weitere Sportarten werden euch an diesem Samstag erwarten. Wir möchten alle Kinder und Jugendliche mit ihren Eltern und Großeltern zu dieser Sportmesse recht herzlich einladen. //

150 Jahre Huberhaus

»Lasst uns miteinander ... – feiern, spielen, lernen mit Spaß«, so lautet das Motto des Familientags im Huberhaus. Im Wernigeröder Mühlenalldal blickt man auf eine 150-jährige Geschichte zurück. Der christliche Sozialreformer Victor Aimé Huber hatte das Haus als Versammlungs-, Begegnungs- und Bildungsstätte errichten lassen. Ihre langjährige Tradition feierte die Einrichtung mit einem umfangreichen Familientag.

Zahlreiche Akteure beteiligten sich mit Präsentationen, Mitmachaktionen, Erkundungen, Experimenten, Spiel- und Bastelaktionen, sportlichen Betätigung und einem Bühnenprogramm mit Theater und Musik. //

Sonnenschein im Herzen



Rene Werian (links) freute sich über das verspätete Geburtstagsständchen, dass ihm die Kinder um Carola Kirsch (Mitte) anstimmten.

Über eine unerwartet hohe Spende konnte sich die Kita Villa Sonnenschein Ende August freuen.

Rene Werian überraschte die Einrichtung mit einem 1.500 Euro Scheck. Damit diese Überraschung glücken konnte, hatte sich der Vater, der ein Kind in der Tageseinrichtung betreuen lässt, zu seinem 50. Geburtstag nur Geldgeschenke von seinen Freunden und Verwandten gewünscht. »Da ich schon wunschlos glücklich bin, kam die Idee auf, mir Geld für den Kindergarten zu wünschen. Die Einrichtung kann es besser gebrauchen als ich.«

Dass der Betrag so groß ist, überraschte die Erzieherinnen sichtlich. »Mit so einer hohen Summe hätten wir gar nicht gerechnet. Ein großes Dankeschön sagt das Team und vor allem die Kinder.«

Dem Wunsch, das Geld in ein Spielgerät im Garten zu investieren, kommen die Erzieherinnen gern nach. //



Kaos-Clown Wawra sorgte für Spaß und gute Laune vor allem bei den Jüngsten.

Wernigeröder Kinder hatten erlebnisreiche Sommerferien mit viel Ferienpass-Spaß

Für die Sommerferien 2013 hatte die Stadtjugendpflege Wernigerode in enger Zusammenarbeit mit dem Internationalen Bund, der Park und Garten GmbH, dem Kloster Drübeck, der Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde, der Freien Grundschule, dem Harzmuseum, den Horten der Stadt Wernigerode, dem Harzer Schwimmverein, der Sport-

jugend, der Schierker Baude, dem Jugendamt des Landkreises Harz, der Zentralküche für Kindertageseinrichtungen der Stadt Wernigerode, der Freiwilligen Feuerwehr, den Rübäländer Tropfsteinhöhlen sowie den Evangelischen Kirchengemeinden Wernigerode wieder den beliebten FERIENPASS erstellt, in welchem sie ein buntes Ferienpro-

gramm zusammengestellt und organisiert hat, in das viele Anregungen und Ideen von den Kindern und Jugendlichen selbst eingeflossen sind. An dieser Stelle möchten wir allen Partnern für die gute Zusammenarbeit danken!

UNSER ÜBERBLICK VOM SOMMER 2013



»Was ist eigentlich Ytong?« wird sich das eine oder andere Kind gefragt haben, als es auf dem Weg ins Kinder- und Jugendhaus Center war. Die Frage konnte den 15 Teilnehmern zwischen 8 und 13 Jahren schnell beantwortet werden. Vor Ort fanden sie weiße Wandbausteine aus Porenbeton, die normalerweise wegen ihrer guten Wärmedämmung beim Hausbau eingesetzt werden. Hier konnten sie nun unter der Anleitung von Kathrin Pook und Mario Schmidt (beide Mitarbeiter der Stadtjugendpflege) in fantasievolle Figuren und plastische Reliefs verwandelt werden.



Unter den Motto »Wer hat an der Uhr gedreht?« konnten sich Kinder am 14.08.2013 im Kinder- und Jugendhaus »Center« Wernigerode ihre eigene Uhr für zu Hause anfertigen. Mit Witz, Phantasie und viel Kreativität entstanden einige verschiedene Unikate.



Bei dieser Ferienpassaktion der Stadtjugendpflege im Jugendtreff Harzblick Wernigerode konnten sich die Kinder nach Herzenslust verkleiden, sich fotografieren und die sofort ausgedruckten Bilder in selbstgebastelte Bilderrahmen kleben.



Ferienpass-Spaß im Jugendhaus »Center« Wernigerode: »Kochen mit Andreas Bors, dem Chefkoch der Zentralküche«



Ferienpass-Kinder bei der Aufführung des Märchens »Rotkäppchen« bei den Höhlenfestspielen in der Baumannshöhle Rübeland.



Im Luftfahrtmuseum Wernigerode bestaunten Kinder während einer Führung die verschiedenen Flugzeuge, Hubschrauber etc. aus vergangenen Zeiten. Fragen, wie z. B. Wie schnell ist ein Flugzeug? Wie funktioniert ein Schleudersitz? Oder Wie werden Piloten ausgebildet? wurden gern und bereitwillig vom Mitarbeiter des Museums Marco Steinbauer beantwortet. Ein großes Dankeschön geht an das Museum, welches dieses Angebot im Rahmen des Ferienpasses der Stadtjugendpflege kostenlos durchgeführt hat.



In der Töpferwerkstatt des Kinder- und Jugendhauses konnten zusätzlich Windlichter getöpft werden. Unterstützt wurde diese Veranstaltung durch die Töpfermeisterin Kathrin Dörksen, welche bereits seit vielen Jahren gemeinsame Angebote mit der Stadtjugendpflege vorbereitet.

INTERVIEW: UND WAS HAT DEN KINDERN AM BESTEN GEFALLEN AM FERIENPASS?

Beim Fußballturnier am 22. August 2013, an dem über 100 Ferienkinder teilgenommen haben, haben wir sie gefragt, was ihnen bisher am besten gefallen hat und warum:

Dominik Voigt (9 Jahre):

»Beim Ferienpass hat mir die Fahrt nach Hasseroode am besten gefallen, weil wir da Fußball gespielt haben, eine Schatzsuche gemacht haben und es ein Trampolin gab.«

Phil Festerling (8 Jahre):

»Mir hat die Wasserschlacht und das Fußballturnier am besten gefallen, weil wir andere nass machen konnten und beim Fußball das letzte Spiel gerade gewonnen haben.«

Oskar Michelmann (9 Jahre):

»Ich fand die Badeparty am besten, weil da sehr viele Spielgeräte waren, wie zum Beispiel die Krake.«

Tracy Harsing (8 Jahre) und Philip Stein (9 Jahre):

»Uns hat das Fußballturnier am meisten Spaß gemacht, weil wir uns für die nächste Runde qualifiziert haben.«

Lotta Harsing (6 Jahre):

»Ich fand auch das Fußballturnier am besten, weil ich mich viel bewegen kann.« //



Neuigkeiten aus der Kita Musikus

Ein Jahr liegt die Einweihung der Kindertagesstätte Musikus zurück. Viel wurde seitdem auf pädagogisch-musikalischem Gebiet erreicht. Das tägliche Singen, Rituallieder, der wöchentliche Singekreis, sich nach Musik bewegen, der Umgang mit den Orffschen Instrumenten sind fester Bestandteil des Tages. Ab September dieses Jahres kommt der Kinderchor der 4- bis 6-Jährigen dazu.

Das diesjährige Projekt »Der Baum« entstand auf Wunsch der Kinder. Jede Gruppe erkor sich einen Baum auf dem Außengelände oder in der näheren



Umgebung aus, den sie regelmäßig besuchten und Veränderungen im Wechsel der Jahreszeiten beobachteten. Der Baum war Gegenstand von Liedern, Bewegungsspielen, Tänzchen, Mal- und Bastelarbeiten. Die Musikusse formten mit Knete oder Salzteig und nicht zuletzt erwarben sie neues Wissen über die Natur und den Naturschutz. Kurz gesagt, viele Kinder entwickelten sich zu wahren »Baumexperten«. Für die Entwicklung und Gestaltung eines großen Baumspiels erhielt unsere Kita sogar einen Sonderpreis beim Umwelttag im Juni 2013.

Das Projekt fand seinen Abschluss Anfang Juli mit einem kreativen Sommerfest. Alle Kinder, Erzieher und viele Eltern waren daran beteiligt. Kinder und Eltern konnten aktiv werden: Vogelhäuschen bauen, Insektenhotels anfertigen, Trommeln fertigen und vieles mehr. Zum Abschluss wurde ein Apfelbaum gepflanzt und alle rockten zu »Alt wie ein Baum« von den Phudys und spielten standesgemäß Luftgitarre. Der Song ist inzwischen zur Kita-Hymne geworden.



Für das Kita-Jahr 2013/2014 haben sich die Kinder und Erzieherinnen für das Projekt »Die Welt beginnt bei uns in der Kita« entschieden, und so wird dieses Thema in den Kita-Alltag Einzug finden.

Unterstützung in ihrer Arbeit hat die Kita mehrfach erhalten, u. a. durch das Landesmusikgymnasium, das Philharmonische Kammerorchester, das Kloster Michaelstein Blankenburg und von vielen Eltern. Hierfür ein großes Dankeschön an Alle! //

Hast Du schon eine »Feierkarte«?

Um Jugendlichen Hilfestellung beim Umgang mit stark alkoholisierten Freunden zu geben, wurde die »Feierkarte« im Rahmen des Arbeitskreises »HaLt - Hart am Limit« entwickelt und in Abstimmung mit Jugendlichen designt.



Geleitet wird der Arbeitskreis durch die Fachstellen für Suchtprävention im Landkreis Harz. Die Karte gibt Anleitungen zu schneller Hilfe im Notfall, damit durch Unwissenheit nicht wertvolle Minuten verloren gehen. Ein erstes Kontingent



wurde mit Mitteln des Vereins »life is my future e. V.« bezahlt und über die Schulsozialarbeiter im Landkreis Harz verteilt.

Da die Stadtjugendpflege Wernigerode vor allem in den Sommermonaten einen erhöhten Bedarf gesehen hat, wurden mit eigenen Mitteln weitere »Feierkarten« geprägt, die nun beim Streetwork und in den Jugendeinrichtungen verteilt werden können.

KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN

Stadt Wernigerode, Amt für Jugend, Gesundheit und Soziales
Stadtjugendpflege, Gernot Eisermann, Schlachthofstraße 6, 38855 Wernigerode
Tel. 03943-654517 //

Kinder schreiben ihren eigenen Speiseplan

Lieblingssessen-Umfrage der Zentralküche für Kindertageseinrichtungen der Stadt Wernigerode: »Nudeln mit Tomatensoße« auf dem ersten Platz

Auch in diesem Jahr wurde eine Umfrage bei den Kindern zum Lieblingssessen in der Kindertagesstätte gestartet. Alle Kinder der 13 Kindertagesstätten der Stadt Wernigerode, von ganz klein bis ganz groß, werden nach ihrer Lieblingsspeise befragt. Aus allen Speisen wird eine Hitliste der Lieblingssessen erstellt. Diese Form der Umfrage ermöglicht es den Kindern für einen Monat ihren Speiseplan selber zu gestalten. Tag für Tag bekommen sie dann vier Wochen ihre liebsten Gaumenfreuden serviert.

Wie in jedem Jahr ist der absolute Favorit Nudeln mit Tomatensoße, gefolgt von Eierkuchen mit Apfelmus und Schokoladensuppe. Durch das ausgewogene und gesunde Angebot der Küche hat sich der Geschmack der Kinder vervielfältigt und auch Gaumenfreuden wie Kartoffeln mit Quark, Senfsoße, Ei und Möhrenrohkost oder Hefeklöße stehen auf der Hitliste der Kinder.

Besonders erfreut sind wir, wenn Eltern uns ansprechen und nach den Rezepten für bestimmte Gerichte fragen, da die Kinder genau die Käse-

soße aus dem Kindergarten essen möchten. Dies zeigt uns, dass unser Mittagsangebot nicht nur bei den Kindern in der Tagesstätte Beachtung findet, sondern sogar Einzug hält auf den häuslichen Mittagstisch.

DIE 15 LIEBLINGSESSEN DER KINDER

Platz 1	Nudeln mit Tomatensoße	950 Punkte
Platz 2	Eierkuchen mit Apfelmus	570 Punkte
Platz 3	Schokoladensuppe	540 Punkte
Platz 4	Nudeln mit Käsesoße	470 Punkte
Platz 5	Königsberger Klopse	440 Punkte
Platz 6	Rührei mit Spinat	380 Punkte
Platz 7	Grießbrei mit Kirschen	360 Punkte
Platz 8	Fischstäbchen mit Püree	320 Punkte
Platz 9	Schnitzel und Kartoffeln	290 Punkte
Platz 10	Nudelsuppe	280 Punkte
Platz 11	Senfei mit Möhrensalat	270 Punkte
Platz 12	Hähnchenkeule/Brust	260 Punkte
Platz 13	Frikassee mit Reis	230 Punkte
Platz 14	Kartoffeln mit Quark	190 Punkte
Platz 15	Hefeklöße mit Soße	150 Punkte



Schierker Musiksommer 2013

Von Anfang Juni bis Ende August konnte man in Schierke Musik erleben – vom aktuellen Ohrwurm bis zum Schlager war dabei alles vertreten. Das bunt gemischte Programm sorgte mit seinen Highlights wie der Wernigeröder Band Triple B, der Familienfolkband aus Wasserleben sowie dem Duo ConVoce regelmäßig für Musikgenuss. Ein Gastauftritt des Bernhard.tiner Akkordeonorchesters aus Leipzig bereicherte zudem den Schierker

Musiksommer. Das Kurparkfest war in diesem Jahr wieder der Höhepunkt in der Veranstaltungsreihe. Der mit Kerzen und Scheinwerfern erleuchtete Heilige See im Kurpark kombiniert mit der Musik der »Coin Hill Swing & Jazz Company« lockt von Jahr zu Jahr mehr Gäste an, wodurch sich das Fest zu einem echten Geheimtipp entwickelt hat. Mit einem grandiosen Konzert an den Wasserspielen im Kurpark endete die Veranstaltungsreihe. //



Das Bernhard.tiner Akkordeonorchester aus Leipzig zu Gast im Harz

Zauberhafte Lichterspiele im Kleinen Harz



Ende August öffnete der Miniaturenpark Wernigerode seine Pforten unter dem Motto »Miniaturenpark bei Nacht«. Tausende Kerzen markierten die Wege im Kleinen Harz und setzten die Objekte kunstvoll in Szene. Alle Gebäudeensembles waren liebevoll ausgeleuchtet. Zehn Mitarbeiter kümmerten sich um die Beleuchtung und die technischen Details. Marlies Ameling, Chef des Miniaturenparks zeigte sich glücklich über die Veranstaltung: »Das Publikum war begeistert. In der lauen Abendstimmung blieben viele Gäste bis Mitternacht. Eine Neuauflage ist 2014 auf alle Fälle geplant. //

Kartenvorverkauf für Advents- und Silvesterkonzerte hat begonnen

Mit zwei festlichen Adventskonzerten beschenken die Musiker stimmungsvolle Abende in der Wernigeröder Vorweihnachtszeit. An die Tradition der vergangenen Jahre anknüpfend, laden der Rundfunk-Jugendchor Wernigerode und das Kammerorchester am 2. Adventssonntag, 8. Dezember, 17.00 Uhr zu einem gemeinschaftlichen Adventskonzert in den KIK-Saal des HKK Hotels Wernigerode ein.

Unter dem Titel »Tausend Sterne sind ein Dom« werden unter der künstlerischen Leitung von Peter Habermann (Leiter des Rundfunk-Jugendchores) und MD Christian Fitzner (künstlerischer Leiter und Geschäftsführer des Kammerorchesters)

deutsche und internationale Advents- bzw. Weihnachtsweisen dargeboten.

Nur wenige Tage vor dem Heiligen Abend, am 22. Dezember, 17 Uhr stimmt das Philharmonische Kammerorchester Wernigerode mit seinem vierten Konzert im Advent in der Christuskirche Wernigerode auf das Weihnachtsfest ein. Unter dem Dirigat von MD Fitzner werden festliche wie besinnliche Orchesterwerke erklingen.

Zu einem musikalischen Feuerwerk zum Jahresabschluss lädt das Philharmonische Kammerorchester Wernigerode auch in diesem Jahr am 30. Dezember in die Harzlandhalle Ilsenburg sowie am Silvestertag selbst mit drei Konzerten um

14.30 Uhr, 17.00 Uhr und 19.30 Uhr in die Aula des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums Wernigerode. Gewohnt beschwingt und spritzig werden die Musiker unter dem Dirigat von Musikdirektor Christian Fitzner gemeinsam mit zwei Solisten für einen vergnügten Jahresausklang sorgen.

Karten sind in den Touristinformationen Wernigerode (Marktstr. 10, Tel. 03943/5537835) und Ilsenburg (Karl-Marx-Straße 1, Tel. 039452/19433), in den Volksstimme Service-Stellen in Wernigerode (Reisebüro Kreyer, Dampfpladen Nr. 6), Blankenburg, Ilsenburg und Magdeburg, bundesweit unter der biber ticket-Hotline 0391/5999700 sowie unter www.pkow.de erhältlich.

chocolART on tour in Wernigerode

Deutschlands größtes Schokoladenfestival, die chocolART, ist erneut zu Gast in Wernigerode. Vom 30. Oktober bis zum 3. November 2013 ist die Bunte Stadt am Harz Gastgeber für alle Schokoladenliebhaber.

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr mit über 50.000 Besuchern und tollen Veranstaltungen kommen auch in diesem Jahr exklusive Schokoladenhersteller in die Altstadt, um mit ihren Schokoladendüften zu verführen. Auf dem Marktplatz präsentieren internationale Top-Cho-

colatiers ihre erlesenen Produkte und laden ein, bei Pralinenkursen, heißer Schokolade und Kakao-Malerei die Vielfalt der Schokolade zu entdecken.

Zahlreiche Restaurants und Cafés bieten Schokoladenmenüs an. So lockt die Bodega im Altwer-nigeröder Apparthotel zum Beispiel mit Chili-Schokoladen-Hähnchen auf Mandeln und Cocos-Reis. Die entspannende Wirkung von Schokolade können Gäste dagegen bei einer Schokoladenmassage erleben. Die Inhaltsstoffe schützen die Haut, mindern Fältchen und der Duft spricht alle Sinne an.

Ein besonderes Angebot ist die Ausstellung »Schokolade – süß und bitter« in der Galerie 1530 im Wernigeröder Kunsthof. Hier wird 165-jährige Geschichte der Schokoladenherstellung in Wernigerode dokumentiert.

Ein Genuss für Gaumen und Ohren sind die Veranstaltungen »Choco meets Fashion« im Fürstlichen Marstall Wernigerode und »Jazz & Schokolade« am 2. November im Travel Charme Hotel Gotisches Haus.

Bei täglichen Stadtführungen rund um das Wernigeröder Rathaus und über den choco-MARKT erfahren Besucher mehr über die Wernigeröder Schokoladentradition. Jeder Rundgang endet mit einer Tasse heißer Schokolade.

Erlsenen Schokoladengenuss verspricht auch das Pauschalreiseangebot »Süße Versuchung« der Wernigerode Tourismus GmbH. Zwei Übernachtungen mit Frühstück in einem 4-Sterne-Hotel, inklusive Stadtführung und einem 4-Gang-Schokomenü können für 199,- € pro Person gebucht werden.

Der chocoMARKT in der historischen Altstadt von Wernigerode ist bei freiem Eintritt am Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 10 bis 18 Uhr, am Samstag von 10 bis 20 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Die Geschäfte der Wernigeröder Kaufmannsgilde öffnen zusätzlich am 31. Oktober, der Feiertag in Sachsen-Anhalt ist, und laden zum großen chocoSHOPPING ein. **Infos, Tickets und Buchung:** Tourist-Information Wernigerode, Tel. 03943-5537835 //





Senioren- und Familienhaus

Steingrube 8
TEL 03943-605044

REGELMÄSSIG

Montag

09:15 Uhr Englisch | **09:30 Uhr** Selbsthilfegruppe - 50 plus | **10:00 Uhr** Schach | **14:00 Uhr** Klönnachmittag | **14:30 Uhr** Singgemeinschaft | **16:00 Uhr** Hospizverein – Sprechzeit | **17:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Suchtkranke | **17:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Menschen mit Depressionen

Dienstag

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechnik | **10:00 Uhr** Gymnastik | **10:00 Uhr** Kontaktgruppe – Kreativkreis | **14:30 Uhr** Englisch | **16:15 Uhr** Sing- und Spielgemeinschaft

Mittwoch

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr**

Kreativgruppe | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete | **15:00 Uhr** Weißer Ring – Opferberatung

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 01.10.2013

14:30 Uhr Geselliger Tanz | **14:30 Uhr** SPD – AG 60 plus | **15:00 Uhr** Arbeitskreis Hartz IV | **15:00 Uhr** Schreibwerkstatt

Mittwoch, 02.10.2013

14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Blinde- und Sehbehinderte | **18:00 Uhr** Hospizverein – Trauergesprächskreis

Sonntag, 06.10.2013

11:15 Uhr Hospizverein – Sonntag gegen Traurigkeit

Montag, 07.10.2013

14:00 Uhr Selbsthilfegruppe – Frauen nach Krebs | **14:30 Uhr** Selbsthilfegruppe Parkinsonbetroffene

Dienstag, 08.10.2013

10:00 Uhr Unterhaltsames Gehirntraining | **14:30 Uhr** Seniorentanz im Sitzen

Mittwoch, 09.10.2013

14:00 Uhr Initiativgruppe Naturfreunde | **16:00 Uhr** Selbsthilfegruppe – MS-Betroffene

Donnerstag, 10.10.2013

10:00 Uhr Nordic Walking | **14:00 Uhr** Spielnachmittag | **14:00 Uhr** Wandergruppe der Ehemaligen Lehrer | **14:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Rollifahrer | **14:30 Uhr** Kontaktgruppe – Aktiv Kreativ

Freitag, 11.10.2013

09:00 Uhr Töpfern

Dienstag, 15.10.2013

14:30 Uhr Geselliger Tanz | **15:00 Uhr** Arbeitskreis Hartz IV

Mittwoch, 16.10.2013

16:00 Uhr Weißer Ring – Mitgliederversammlung | **18:00 Uhr** Hospizverein – Trauergesprächskreis

Donnerstag, 17.10.2013

10:00 Uhr Nordic Walking | **14:00 Uhr** Spielnachmittag | **14:30 Uhr** Kontaktgruppe – Aktiv Kreativ

Dienstag, 22.10.2013

10:00 Uhr Unterhaltsames Gehirntraining | **14:30 Uhr** Seniorentanz im Sitzen

Donnerstag, 24.10.2013

10:00 Uhr Nordic Walking | **14:00 Uhr** Spielnachmittag | **14:30 Uhr** Kontaktgruppe – Aktiv Kreativ | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Kehlkopflöse

Freitag, 25.10.2013

09:00 Uhr Töpfern

Montag, 28.10.2013

19:00 Uhr Initiative »Große für Kleine«

Dienstag, 29.10.2013

14:30 Uhr Geselliger Tanz | **15:00 Uhr** Arbeitskreis Hartz IV

Mittwoch, 30.10.2013

09:30 Uhr Seniorentanz – Fortgeschrittene

Volkssolidarität

Steingrube 8
TEL 03943-605044

REGELMÄSSIG

13:00 Uhr Skat | **14:00 Uhr** Rommé

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 01.10.13

09:30 Uhr Ortsgruppenberatung

Mittwoch, 23.10.13

14:00 Uhr Ländliche Erwachsenenbildung Sachsen-Anhalt e. V., Referentin Claudia Matzel: Vortrag zum Thema »Wie kann ich helfen – Antrag auf Feststellung einer Schwerbehinderung und Betreuung – Patientenverfügung – Vorsorgevollmacht«

Frauzentrum Wernigerode

Breite Str. 84, Tel.: 03943-626012
Mail: FrauenzentrumWR@web.de

BERATUNGSZEITEN

Mo 10 – 12 Uhr | 13 – 19 Uhr
Di 10 – 12 Uhr | 13 – 17 Uhr
Mi 10 – 12 Uhr | 13 – 19 Uhr
Do 10 – 12 Uhr | 13 – 17 Uhr

REGELMÄSSIG

Montags

08:30 Uhr Integrationskurs für Migrantinnen | **14:00 Uhr** Kreativkreis | **17:30 Uhr** Verkauf im Solidaritätsshop Stöberstube

Dienstag

10:00 Uhr Café um Zehn | **15:30 Uhr** AG Malen und Zeichnen

Mittwoch

10:00 Uhr Literaturkreis | **13:30 Uhr** Treffen alleinstehender Frauen | **15:00 Uhr** Migrantinentreff | **17:30 Uhr** Al-Anon Familiengruppe

Donnerstag

08:30 Uhr Integrationskurs für Migrantinnen | **10:00 Uhr** Ernährungskurs »Gesund und fit im (Un-)Ruhestand! | **14:00 Uhr** Frauentreff | **17:00 Uhr** Gymnastik für Migrantinnen

Freitag

15:00 Uhr Gymnastik für Migrantinnen

Sonnabend

10:00 Uhr Beckenbodengymnastik

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 01.10.2013

18:00 Uhr Veranstaltung »Erfolgreich gründen – 10 Schritte in die Selbstständigkeit«

Dienstag, 15.10.2013

19:00 Uhr Strickgruppe

Donnerstag, 17.10.2013

19:00 Uhr Kinoabend

Schwimm- und Fitnessstage für Senioren

Den beliebten Schwimm- und Fitnessstage organisiert die Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode e. V. am **23. Oktober 2013** in der Schwimmhalle Wernigerode, Weinbergstraße 1.

In der Zeit von 10 Uhr bis 13 Uhr können die Seniorinnen und Senioren bei einem geringen Eintrittspreis viele Angebote nutzen, wie

- » Wassergymnastik in dem großen und dem kleinen Wasserbecken
- » gymnastische Übungen im Rahmen der Rückenschule
- » Rücken- und Nackenmassagen
- » Sauna
- » kosmetische Anwendungen

» Blutdruckmessungen vor und nach sportlichen Aktivitäten

» Obst- und Salatbuffett einschl. Erfrischungsgetränke

Der Kartenvorverkauf erfolgt ab 1. Oktober in der Schwimmhalle Wernigerode, Weinbergstraße 1, und in dem Familien- und Seniorenhaus, Steingrube 8. Restkarten werden dann noch an der Tageskasse erhältlich sein. //



10 Jahre Hospizverein Wernigerode

Der Hospizverein Wernigerode e.V. lädt anlässlich seines 10-jährigen Jubiläums zu einem Puppenspiel am 25. Oktober um 19 Uhr mit dem Figurentheater »hand und raum« in den Rathaussaal ein. Sonja Lennecke spielt das Stück »Über die Trauer hinaus«.

Ohne Worte, nur über die Handlung der Figuren, werden Beziehung und Entwicklung sichtbar, werden Stimmungen erzählt. Die Inszenierung stellt sich der Tiefe des Themas und weicht auch dem Schmerz nicht aus. Es entsteht Raum, sich mit den Themen Tod und Trauer auseinanderzusetzen.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Unterstützung der Hospizarbeit wird gebeten.

KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN

Hospizverein Wernigerode e. V., Tel. 0175-6808074 //

REGELMÄSSIGES

täglich
10:30 Uhr STADTFÜHRUNG
 »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10

Donnerstags
11:00 – 18:00 Uhr OST-HARZRUNDFAHRT mit dem Schweizer Alpenbus, Wernigeröder Schloßbahn, Breite Straße 70

Samstags
 SONDERFAHRT MIT DEM TRADITIONSZUG ZUM BROCKEN | **14:00 Uhr** STADTFÜHRUNG »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **18:00 – 19:00 Uhr** STADTRUNDFAHRT mit der Wernigeröder Bimmelbahn, Startpunkt Marktstraße, Haltestelle Bimmelbahn

bis **16. Oktober**
 von Montag bis Freitag
11:30 Uhr und 14:00 Uhr BROCKENGARTEN IM BLÜTENZAUBER – 45-minütige Führung durch Deutschlands ältesten Hochgebirgspflanzengarten, an Wochenenden und Feiertagen nur im Rahmen der Rundwanderwegführung um 11 und 13 Uhr möglich. Gruppen bitte anmelden unter Telefon 0 39 43 55-02 20 oder 0170-5709015, Treffpunkt: Eingang Wetterwarte

VERANSTALTUNGEN IM OKTOBER

Donnerstag, 03.10.2013
 GRILLEN ZUM TAG DER EINHEIT Feuerwehr Silstedt, OT Silstedt | SONDERFAHRT MIT DEM TRADITIONSZUG ZUM BROCKEN Bahnhof Wernigerode | **19:30 Uhr** SAM ROTMAN – KLAVIERKONZERT Rathausaal, Marktplatz 1 | **20:00 Uhr** Kabarett SANFTWUT, Fürstlicher Marstall, Am Lustgarten 40

Freitag, 04.10.2013
19:30 Uhr SINFONIEKONZERT zum

Tag der Deutschen Einheit mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode, Fürstlicher Marstall, Am Lustgarten 40 | **09:00 – 16:00 Uhr** GARTENRÄUME – KLEINES PARKSEMINAR, Anmeldung Stadt Wernigerode, SG Grünanlagen, Tel. 03943/654 670. Ehemaliger Fürstlicher Tiergarten, Am Lustgarten | **18:00 – 19:00 Uhr** STADTRUNDFAHRT mit der Wernigeröder Bimmelbahn, Marktstraße, Haltestelle Bimmelbahn



Kabarett Sanftwut, Foto: Andy Koll

Sonntag, 06.10.2013
 ERNTEDANKFEST, Mehrzweckhalle, OT Silstedt | **15:00 Uhr** BASTELN IM GEWÄCHSHAUS, Wernigeröder Bürgerpark, Dornbergsweg

Samstag, 12.10.2013
 36. HARZGEBIRGSLAUF, www.harzgebirgslauf.de, Hasserode-Himmelpforte, Friedrichstraße 57-59 | **16:00 Uhr** TRADITIONELLES GEMEINSCHAFTSKONZERT mit dem Kinderchor Wernigerode Liebfrauenkirche, Burgstraße | **19:30 Uhr** COMEDIAN HARMONISTS – TODAY, Fürstlicher Marstall, Am Lustgarten 40

Sonntag, 13.10.2013
 KINDERFLOHMARKT, Mehrzweckhalle, OT Silstedt

Dienstag, 15.10.2013
14:00 Uhr CHORTREFFEN DER WERNIGERÖDER GRUNDSCHULEN Landesgymnasium für Musik (Lyzeum), Oberpfarrkirchhof

Mittwoch, 16.10.2013
 SONDERFAHRT MIT DEM TRADITI-

ONSZUG ZUM BROCKEN, Bahnhof Wernigerode | **19:30 Uhr** Stunde der Klassik, Fürstlicher Marstall, Am Lustgarten 40 | **20:00 Uhr** PASTOR DE BUENA VISTA, das Tanz- und Musik-Erlebnis live aus Kuba Harzer Kultur- & Kongresszentrum im HKK-Hotel Wernigerode, Eingang: Albert-Bartels-Straße



Samstag, 19.10.2013
10:00 bis 13:00 Uhr ERNTEFEST im Waldorfschulkindergarten Hollerbusch mit herbstlichen Basteleien, Kochen und mehr, Gießbergweg 11 (Stichstraße nahe Flugzeugmuseum) | **20:00 – 22:30 Uhr** MARIO ADLER GROUP – JAZZ IN REMISE, Remise des Kunst und Kulturvereins

Mittwoch, 23.10.2013
 SONDERFAHRT MIT DEM TRADITIONSZUG ZUM BROCKEN, Bahnhof Wernigerode

Freitag, 25.10.2013
 FAUST I – DIE ROCKOPER AUF DEM BROCKEN, Bahnhof Wernigerode | **19:00 – 22:00 Uhr** PUPPENSPIEL »Über die Trauer hinaus« zum 10-jährigen Jubiläum des Hospizvereins Wernigerode e. V., Rathausaal, Marktplatz 1

Samstag, 26.10.2013
 FAUST I – DIE ROCKOPER AUF DEM BROCKEN, Bahnhof Wernigerode | HUBERTUSOKAL Mehrzweckhalle, OT Silstedt

Sonntag, 27.10.2013
 FAUST I – DIE ROCKOPER AUF DEM BROCKEN, Bahnhof Wernigerode | **16:00 Uhr** THEATER IM

GLOBUS – DORNRÖSCHEN, Fürstlicher Marstall, Am Lustgarten 40

Dienstag, 29.10.2013
11:00 – 17:30 Uhr WESTHARZRUNDFAHRT mit dem Schweizer Alpenbus, Eine Erlebnis-tour mit dem Oldtimerbus, Wernigeröder Schloßbahn, Breite Straße 70

Mittwoch 30.10.2013
10:00 – 18:00 Uhr CHOCOLART – DAS SCHOKOLADENFESTIVAL Deutschlands größtes Schokoladenfestival, die »chocolART« ist zu Gast in Wernigerode. Die Altstadt von Wernigerode verwandelt sich vom 30. Oktober bis zum 3. November in eine Schoko-Erlebniswelt. Auf dem Marktplatz präsentieren Top-Chocolatiers aus der ganzen Welt ihre erlesenen Produkte und laden ein, bei Pralinenkursen, heißer Schokolade, Kakao-malerei und Schokoladenkursen die Vielfalt der Schokolade zu entdecken. Öffnungszeiten der Marktstände in der Innenstadt: Mittwoch von 10 bis 18 Uhr, Donnerstag von 10 bis 18 Uhr, Freitag von 10 bis 12 Uhr, Sonnabend von 10 bis 20 Uhr, Sonntag von 11 bis 18 Uhr Schokoladenfestival Innenstadt Wernigerode

Donnerstag, 31.10.2013
10:00 – 18:00 Uhr CHOCOLART – DAS SCHOKOLADENFESTIVAL Innenstadt Wernigerode | Grünkohlessen, Feuerwehr Silstedt, OT Silstedt | **11:00 Uhr** AUSSTELLUNG »HARZBLICK« – Fotoausstellung Wernigeröder Bürgerpark, Dornbergsweg bis 20.11.2013

AUSSTELLUNG ZUR GESCHICHTE DER SCHOKOLADENINDUSTRIE VON 1860 BIS HEUTE aus der Sammlung von Jürgen Will, Galerie 1530, Kunsthof, Marktstr. 1
 Änderungen, Ergänzungen, Zusätze oder Streichungen vorbehalten!

GRATULATION ZUM GEBURTSTAG

102. GEBURTSTAG

Frieda Meyer

Irena Henning Hannelore Blumenstein
 Liselotte Oertel Marga Siegemund

101. GEBURTSTAG

Alice Schubert

Gertrud Schaffer Sigrid Hoffmann
 Hildegard Bührig Günther Lellau

95. GEBURTSTAG

Ruth Brandes
 Herbert Bendix

Elisabeth Klemenz Marlene Schulzensohn
 Anni Reulecke Irmgard Schubert
 Hendrik Pierstorff Theodore Strehan
 Hildegard Schiemann Waltraut Eilers
 Annemarie Nitsche Lisa Schinköthe

90. GEBURTSTAG

Elfriede Heise
 Hildegard Wagner
 Anneliese Hanß
 Elisabeth Dietrich
 Margarete Richter
 Gerda Vollmer

80. GEBURTSTAG

Wilhelm Mummerz Dieter Schäfer
 Hildegard Manzke Peter Wiedebusch
 Wolfgang Schumann Gudrun Schwinn
 Gerda Sandmann Siegrid Lühr
 Gisela Drachenberg Peter Draeger
 Helga Dolata Karl-Heinz Kröger
 Fritz Fiedler Eva Schröder
 Paul Dr.Dr.Koy Lotar Borchert

85. GEBURTSTAG

Gertrud Riefenstahl

75. GEBURTSTAG

Fritz Fischer
 Marianne Zahn
 Hannelore Wolf
 Ingeborg Knopf
 Barbara Harzbecher
 Harald Dr.Müller
 Irmgard Ilte
 Walter Grabe
 Siegfried Czieschelski
 Karl-Wulf Runge
 Klaus Wetzel
 Klaus Hunger
 Friedrich Helff
 Ursula Reulecke
 Ingrid Grey
 Friedhelm Allhoff
 Maria Lange
 Karin Becker
 Manfred Küttner
 Lore Könnecke
 Margot Hensler
 Edeltraut Schneevoigt

70. GEBURTSTAG

Elfriede Wilke
 Ursula Großmann
 Rolf Ebert
 Hermann Lampe
 Helga Heßler
 Marlene Winneguth
 Gertraut Marcks
 Peter Kohlberg
 Peter Runschke
 Marianne Becker
 Bernhard Meyer
 Monika Jänisch
 Herbert Wilck
 Dagmar Sack
 Rolf Papendieck
 Margit Schult
 Waltraud Graupner
 Christa Wagner
 Doris Düser
 Joachim Winz

Dieter

Rohrlack
 Klaus
 Schönfelder
 Barbara Hahne
 Peter Tauchert
 Walter Knoche
 Renate Lampe
 Ludwig Hoffmann
 Christiana Reichelt
 Horst-Dieter Mallin
 Christina Wagner
 Siegfried Deter
 Hans-Jürgen Vogel
 Walter Böhm
 Gisela Keller
 Hans-Willi Weigelt
 Lieselotte Deter
 Hannelore Elvers
 Sigrid Siede-Goedecke
 Uwe Franze
 Helga Matscheroth





Ev. Freikirchliche Gemeinde – ARCHE

Freiheit 59

GOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 06.10.13 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 13.10.13 10:00 Uhr
Sonntag, 20.10.13 10:00 Uhr
Sonntag, 27.10.13 10:00 Uhr

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 01.10.13 19:30 Uhr Glaubenskurs
Freitag, 04.10.13 17:00 Uhr Pfadfinder
Samstag, 05.10.13 19:00 Uhr Jugendtreff
Donnerstag, 10.10.13 19:30 Uhr Glaubenskurs
Freitag 11.10.13 17:00 Uhr Pfadfinder
Samstag 12.10.13 19:00 Uhr Jugendtreff
Donnerstag, 17.10.13 19:30 Uhr Glaubenskurs
Freitag, 18.10.13 17:00 Uhr Pfadfinder
Samstag, 19.10.13 19:00 Uhr Jugendtreff
Dienstag, 29.10.13 19:30 Uhr Glaubenskurs

Ev. Christugemeinde Wernigerode-Schierke

Friedrichstraße 62

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 06.10.13 10:00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Kita in der Christuskirche/Pfr. Schmudde | 14:00 Uhr Gottesdienst in der Schierker Bergkirche/Pfr. Schmudde
Sonntag, 13.10.13 10:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche/Pfr. Schmudde
Sonntag, 20.10.13 10:00 Uhr Gottesdienst in der Schierker Bergkirche/Pfr. Schmudde
Sonntag, 27.10.13 10:00 Uhr Gottesdienst mir dem Bläserchor der Landeskirche Anhalt in der Christuskirche
Reformationstag, 31.10.13 10:00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag in der Johanniskirche
VERANSTALTUNGEN
Sonntag, 06.10.13 11:00 Uhr Gemeindegemeinderatswahlen

Mittwoch, 09.10.13 15:00 Uhr Gemeindegemeinderatsnachmittag im Schierker Pfarrhaus

Mittwoch, 23.10.13 15:00 Uhr Gemeindegemeinderatsnachmittag im Pfarrhaus der Christusgemeinde

CHRISTENLEHRE UND KONFIRMATION

Montag 18:00 Uhr Junge Gemeinde im Pfarrhaus
Mittwoch, 02./16.10.13 17:00 Uhr Konfirmanden Kl. 8 im Pfarrhaus
Mittwoch, 09.10.13 17:00 Uhr Konfirmanden Kl. 7 im Pfarrhaus
Donnerstag, 10.10.13 14:30 Uhr Christenlehre im Pfarrhaus

KIRCHENMUSIK

Donnerstag 19:30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus

Ev.-Kirchliche Gemeinschaft St. Georgiikapelle

Ilsenburger Straße 11

GOTTESDIENSTE

parallel Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee
Sonntag, 06.10.13 10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest, G. Weber
Sonntag, 13.10.13 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, G. Weber
Sonntag, 20.10.13 10:00 Uhr, G. Weber
Sonntag, 27.10.13 10:00 Uhr, R. Keupp

REGELMÄSSIGES

Donnerstag 16:00 Uhr Bibelgesprächskreis
Freitag 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe Sucht BKD

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 01.10.13 09:30 Uhr Frauengebetskreis überkonfessionell (1. Dienstag d.Monats)
Montag, 07.10.13 14:30 Uhr Seniorennachmittag, Past. Strehlau | 18:00 Uhr ök. Friedensgebet in der Sylvestrikirche
Mittwoch, 09.10.13 09:45 – 11:00 Uhr Krabbelgruppe | ök. Gemeindegemeinderatsabend im Luthersaal – Reformation und Toleranz

Ev. Kirchengemeinde St. Johannis

Pfarrstraße 24

GOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 06.10.13 10:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Kindergarten, Chor und Triple B, anschließend GKR-Wahl und Mittagessen; Pfrn. Dr. H. Liebold
Sonntag, 13.10.13 siehe Sylvestrikirche
Sonntag, 20.10.13 10:00 Uhr Gottesdienst; Einführung des neuen GKR; Pfrn. Dr. H. Liebold
Sonntag, 27.10.13 10:00 Uhr Gottesdienst; Pfrn. A. Carstens
Reformationstag, 31.10.13 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfrn. Dr. H. Liebold

REGELMÄSSIGES

außer in den Ferien:
Dienstag 15:00 Uhr Christenlehre 1. – 3. Klasse (außer am 22.10.), Haus Gadenstedt | 16:00 Uhr Christenlehre 4. – 5. Klasse (nicht am 24.10.), Haus Gadenstedt
Mittwoch 09:30 Uhr Krabbelgruppe | 17:00 Uhr Konfirmandenstunden am 09.10.13 Klasse 7 und Klasse 8 am 02. und 16.10.13 | 19:15 Uhr Jugendkreis ab Klasse 9:
Donnerstag 19:00 Uhr Chorprobe der Kirchenchöre St. Johannis und St. Sylvestri im Martin-Luther-Saal

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 02.10.13 14:30 Uhr Gemeindegemeinderatsnachmittag
Mittwoch, 09.10.13 19:00 Uhr Ökumenischer Abend im Martin-Luther-Saal
Freitag, 11.10.13 20:00 Uhr Orgel zur Nacht – Abschlusskonzert
Dienstag, 15.10.13 15:00 Uhr Gesprächskreis am Nachmittag – Vortrag über Johannes Calvin; Pf. Wegner
Mittwoch, 16.10.13 14:30 Uhr Seniorentanz mit Frau Damm im Martin-Luther-Saal
Donnerstag, 17.10.13 15:00 Uhr Bibelstunde im SZ »Stadtfeld«
Dienstag, 22.10.13 15:45 Uhr Bibelstunde im SZ »Burgbreite«

BAUWAGEN

Dienstag bis Donnerstag 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Selbständige Ev.-Luth. Kirche

Lindenbergstraße 23

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 20.10.2013 10:30 Uhr Hauptgottesdienst/140. Kirchweihjubiläum
Reformationstag, 31.10.2013 10:00 Uhr Hauptgottesdienst/ Reformationfest

Kirchengemeinde St. Sylvestri und Liebfrauen Wernigerode

www.sylvestri-liebfrauen-wernigerode.de

St. Sylvestrikirche – Oberpfarrkirchhof
Haus Gadenstedt – Oberpfarrkirchhof 13
Luttersaal – Pfarrstraße

GOTTESDIENSTE UND KINDERGOTTESDIENSTE

Sonntag, 06.10.13 10:00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl und Gemeindegemeinderatswahl, St. Sylvestrikirche
Montag, 07.10.13 18:00 Uhr Friedensgebet, St. Sylvestrikirche
Sonntag, 13.10.13 10:00 Uhr Innenstadtgottesdienst, St. Sylvestrikirche
Sonntag, 20.10.13 10:00 Uhr, Gottesdienst, St. Sylvestrikirche
Sonntag, 27.10.13 10:00 Uhr, Gottesdienst, St. Sylvestrikirche, Einführung des neuen Gemeindegemeinderates
Reformationstag, 31.10.13 10:00 Uhr, Stadtgottesdienst mit Abendmahl, Johanniskirche

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 02.10.13 19:30 Uhr Theatergruppe, Pfarrhaus | 20:00 Uhr Männerrunde, Haus Gadenstedt
Donnerstag, 03.10.13 17:00 Uhr Festkonzert zum Tag der Deutschen Einheit, St. Sylvestrikirche
Montag, 07.10.13 20:00 Uhr Frauenabend: Bücher – von uns empfohlen, Haus Gadenstedt
Mittwoch, 09.10.13 14:30 Uhr Frauenhilfe, Haus Gadenstedt | 19:00 Uhr Gemeindeabend, Luthersaal

Montag, 14.10.13 19:30 Uhr Sitzung des GKR, Haus Gadenstedt

Mittwoch, 16.10.13 14:30 Uhr Gesellige Tänze (50 +) im Luthersaal | 14:30 Uhr Handarbeitskreis, Haus Gadenstedt

Donnerstag, 17.10.13 19:30 Uhr Abendmusik »Du meine Seele singe«, St. Sylvestrikirche

Mittwoch, 16.10.13 19:30 Uhr Theatergruppe, Pfarrhaus

Montag, 21.10.13 19:00 Uhr Frauengesprächskreis 55+, Pfarrhaus

Mittwoch, 23.10.13 14:30 Uhr Gemeindegemeinderatsnachmittag, Haus Gadenstedt

Montag, 28.10.13 19:30 Uhr Bibelgesprächskreis, Pfarrhaus
Mittwoch, 30.10.13 19:30 Uhr Theatergruppe, Pfarrhaus

CHRISTENLEHRE UND KONFIRMATION

Dienstag 15:00 Uhr Christenlehre 1. – 3. Klasse (außer am 22.10.), Haus Gadenstedt | 16:00 Uhr Christenlehre 4. – 5. Klasse (nicht am 24.10.), Haus Gadenstedt
Mittwoch, 09.10.13 17:00 Uhr Konfirmanden 7. Klasse: Haus Gadenstedt
Mittwoch, 02.10.13, 16.10.13 und 30.10.13 17:00 Uhr 8. Klasse Nachtreffen, Luthersaal
Donnerstag 19:00 Uhr Junge Gemeinde (außer am 24.10.) ab 8. Klasse, Ev. Jugendzentrum, Oberpfarrkirchhof 6
Freitag, 04.10.13 15:30 Uhr Teenie-Kirche 6. Klasse, Pfarrhaus St. Johannis
Samstag, 12.10.13 bis Sonntag 13.10.13 ab 15:00 Uhr Kreisjugendtag – Churchnight in Elbingerode
Anmeldung: 039451-42158
Samstag, 05.10.13 17:00 Uhr Kirchschnafnacht, Haus Gadenstedt

MUSIKALISCHE GRUPPEN

Montags 19:30 Uhr Flötenensemble, Haus Gadenstedt
Dienstag 19:30 Uhr Kantorei, Luthersaal
Mittwoch 16:30 Uhr Kinderchor I und II, Haus Gadenstedt
Donnerstag 19:00 Uhr Kirchenchor, Luthersaal
Freitags 18:00 Uhr Ökumenischer Bläserkreis, Haus Gadenstedt

HARZER TAFEL

Donnerstag, 17.10.13
10:30 Uhr, Haus Gadenstedt

Kath. Pfarrei St. Bonifatius

Sägemühlengasse 18

GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

Freitag
17:00 Uhr Rosenkranzandachten

Samstag
18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag
10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27.10.2013
17:00 Uhr Vesper zum Jahr des Glaubens: »Ich glaube an den Heiligen Geist«

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 02.10.2013
19:00 Uhr Sitzung des Kirchenvorstands

Samstag, 05.10.2013
19:00 Uhr Akkordeonkonzert

REGELMÄSSIGES

außer in den Ferien

Donnerstags
19:30 Uhr Chorprobe

Freitags
16:00 Uhr Kinderschola |
18:00 Uhr Jugend

Montags
19:00 Uhr Christliche Studentengemeinde (CSG)

Neuapostolische Kirche Wernigerode

Lüttgenfeldstraße 3b

GOTTESDIENSTE

Sonntags 09:30 Uhr
Mittwochs 20:00 Uhr

REGELMÄSSIGES

Montags
19:30 Uhr Chorproben des Gemeindechores

Sonntags
09:00 Uhr Kinderchor und -unterricht in versch.

Altersgruppen (außerhalb der Ferien)

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 08.10.2013
19:30 Uhr Andacht in der Kurklinik Teufelsbad
Sonntag, 13.10.2013
09:30 Uhr Religions- und Konfirmandenunterricht
Sonntag, 20.10.2013
10:00 Uhr Jugendgottesdienst und -konzert
Dienstag, 29.10.2013
19:30 Uhr Andacht in der Kurklinik Teufelsbad

Benzingerodes Festumzug begeisterte Hunderte

Nun ist Benzingerode 800 Jahre alt. Einer tolle Festwoche mit vielen Veranstaltungen bleibt in Erinnerung. Vor allem der abschließende Festumzug begeisterte sowohl kleine wie große Besucher. Die intensiven Vorbereitungen des Organisationsteams haben sich gelohnt. Für die Organisatoren war es auch eine kleine Feuerprobe für den anstehenden Sachse-Anhalt-Tag.

Für die musikalische Untermalung sorgte dabei die Chorgemeinschaft, Gesangvereine sowie Spielmannszüge.



Aus allen umliegenden Dörfern und Wernigerode waren die Menschen angereist, um sich den Festanzug anzusehen. Circa 200 Frauen, Männer, Mädchen und Jungen stellten in 14 Szenen die Geschichte von Benzingerode dar. Für die musikalische Untermalung sorgte dabei die Chorgemeinschaften, Gesangvereine sowie Spielmannszüge. Insgesamt konnte man den Umzug fast eine Stunde bewundern.



Die Blätter fallen - unsere Preise auch!

Angebot Nr. 772

Bad Malente: Herbsttraum für Kurzentschlossene

Unsere Leistungen:

- 2x Übernachtung im Doppelzimmer
- 2x reichhaltiges Frühstück vom Buffet
- 1 Tasse Kaffee & 1 Stück Kuchen
- 2x Abendessen vom Buffet
- kostenfreie Schwimmbadnutzung
- kostenfreier Parkplatz direkt am Hotel



ab
89,-€
p.P. im DZ

★★★ Ferien Hotel BAD MALENTE
Grebner Weg 2 · 23714 Bad Malente-Neversfelde
Tel. 0 45 23 | 40 90 · malente@travdo-hotels.de

Angebot Nr. 702

Urlaubslust statt Alltagsfrust 5 Wellnessstage Schwerin

Unsere Leistungen:

- 4x Übernachtung inkl. Frühstück
- 1x Begrüßungscocktail
- 1x Leihbademantel für Ihren Aufenthalt
- 2x 4-Gang Abendmenü
- 1x Rückenmassage (20 min) pro Person
- 1x Kopfmassage (10 min) pro Person
- kostenfreie Saunanutzung
- kostenfreier Parkplatz



ab
189,-€
p.P. im DZ

★★★★ Landhotel LEWITZ MÜHLE
An der Lewitz Mühle 40 · 19079 Banzkow-Schwerin
Tel. 0 38 61 | 505-0 · lewitz-muehle@travdo-hotels.de

Angebot Nr. 263

5 Tage Herbst-Special im Tal der Burgen

Unsere Leistungen:

- 4x Übernachtung inkl. Frühstück
- 4x Halbpension als 4-Gang-Menü inkl. 1 offenem Getränk p. P.
- Eintritt für "Klein Erzgebirge"
- Kaffeetrinken im Partnerhotel in Eppendorf
- kostenfreie Nutzung der Sauna



ab
179,-€
p.P. im DZ

★★★ Hotel ROSSAU
Hauptstraße 131 · 09661 Rossau
Tel. 03 727 | 96 90-0 · rossau@travdo-hotels.de

Angebot Nr. 770

Schmuddelwetter = Kuschelwetter - Geniebertage im Seehotel Brandenburg

Unsere Leistungen:

- 2x Übernachtung inkl. Frühstück
- 1x Mittagessen & 2x Kaffeetrinken
- 2x Abendessen in Buffetform
- von 10 - 18 Uhr Wasser & Säfte inkl.
- von 18 - 21 Uhr Getränke zum Abendessen inklusive
- 2 h Eintritt ins Marienbad Brandenburg



ab
99,-€
p.P. im DZ

★★★+ Seehotel BRANDENBURG a. d. Havel
Am Seehof 22e · 14778 Beetzsee OT Brielow
0 33 81 | 750-0 · seehotel-brandenburg@travdo-hotels.de

Angebot Nr. 923

LAST MINUTE - Harzer Herbst Schnäppchen

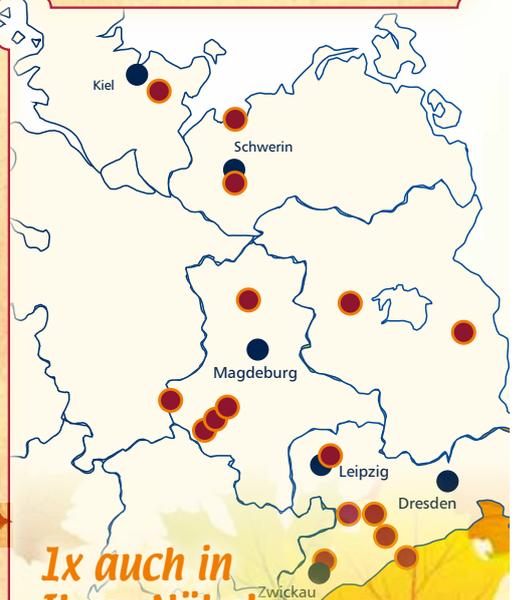
Unsere Leistungen:

- 2x Übernachtungen
- 2x reichhaltiges Frühstück
- 2x Abendessen als 4-Gang Menü
- 1x Kaffeeklatsch am Nachmittag (1 Tasse Kaffee + 1 Stück Kuchen)
- kostenfreie Saunanutzung
- kostenfreier Parkplatz



ab
89,-€
p.P. im DZ

★★★ Hotel Waldschlösschen SCHIERKE
Hermann-Löns-Weg 1 · 38879 Schierke
Tel. 03 94 55 | 86 70 · schierke@travdo-hotels.de



**1x auch in
Ihrer Nähe!**

Alle Angebote sind buchbar unter www.travdo.de

travdo
Hotels & Resorts

Hauptstraße 131 | 09661 Rossau

08 00 4 54 68 35

www.travdo-hotels.de | info@travdo-hotels.de



Einsteigen und sofort mitnehmen!



mtl. Rate ab 119,- €¹

Abbildung zeigt Sonderausstattung

ŠKODA Fabia. Schon seine markante Frontpartie mit dem kraftvoll gestalteten Stoßfänger macht deutlich, beim Fabia wird frisches Design groß geschrieben. Ebenfalls nicht kleinlich, die Ausstattung unserer Tageszulassung²: ESC, Klimaanlage, elek. Fensterheber, CD-Radio, ZV mit FB uvm. Da möchte man einfach sofort einsteigen und losfahren.

Beispiel¹:

ŠKODA Fabia Limousine Cool Edition 1,2 l, 44 kW (60 PS)

Hauspreis (inkl. Überführung und Zulassung)	9.990,- €	Vertragslaufzeit	48 Monate
Anzahlung	0,- €	Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Nettodarlehensbetrag	9.990,- €	Schlussrate	4.843,29 €
Sollzinssatz (gebunden) p.a.	1,88 %	Gesamtbetrag	10.555,29 €
Effektiver Jahreszins	1,90 %	48 AutoCredit-Raten à	119,- €

¹ Ein Angebot der ŠKODA Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.

² Solange der Vorrat reicht.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,5; außerorts: 4,7; kombiniert: 5,7; CO₂-Emission, kombiniert: 132 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007), Effizienzklasse D.

autohaus wernigerode

So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

Autohaus Wernigerode GmbH

Dornbergsweg 45, 38855 Wernigerode
Tel.: 03943 533-300, Fax: 03943 533-399
autohaus@ah-wr.de, www.ah-wr.de